

HeidelbergCement

Jahresabschluss 2016 und Ausblick 2017

16. März 2017

Dr. Bernd Scheifele, CEO, und Dr. Lorenz Näger, CFO



Zementwerk Bussac, Frankreich

HEIDELBERGCEMENT

Inhalt

	Seite
1. Überblick und Kennzahlen	3
2. Ergebnis nach Konzerngebieten	26
3. Finanzbericht	33
4. Ausblick 2017	44

2016 – Wachstum beschleunigt und Bonität verbessert

- **Ergebnis je Aktie deutlich gesteigert und Prämie auf Kapitalkosten verdient**
 - **Bereinigtes¹⁾ Ergebnis je Aktie deutlich um 23% auf 5,34 € gesteigert**
 - **Operativer Cashflow um 29% auf 1,9 Mrd € erhöht**
 - **Prämie auf die Kapitalkosten verdient (ROIC: 7,2% > WACC: 7,0%)**
 - **Einstufung im Investment Grade durch S&P, Moody's und Fitch**
- **Vorgeschlagene Dividende um 23% auf 1,60 € je Aktie gesteigert**
- **Italcementi: Synergieziel auf 470 Mio € erhöht; schnellere Umsetzung als geplant**
- **Ausblick 2017**
 - **Absatzwachstum in allen Geschäftsbereichen auf Pro-forma-Basis²⁾**
 - **Moderate Steigerung von Umsatz und Ergebnis des laufenden Geschäftsbetriebs auf vergleichbarer Pro-forma-Basis³⁾ sowie deutliche Steigerung des Jahresüberschusses vor Einmaleffekten**
 - **Reduzierung des dynamischen Verschuldungsgrads auf ca. 2,5x oder darunter**

1) Ohne zusätzliches ordentliches Ergebnis von -324 Mio €

2) Unter Berücksichtigung von Italcementi für das Gesamtjahr 2016

3) Wie 2), zusätzlich bereinigt um Währungs- und Konsolidierungseffekte

Wichtige Ziele erreicht...

Ziel / Prognose 2016	IST 2016		
Moderate Umsatzsteigerung; moderate bis deutliche Steigerung des Ergebnisses des laufenden Geschäftsbetriebs (RCO) ¹	Umsatz:	-2%	✓
	Pro-forma I-f-I² RCO:	+6%	
Moderate bis deutliche Steigerung des Jahresüberschusses vor Einmaleffekten	Jahresüberschuss vor Einmaleffekten:	+28%	✓
Verdienen der Kapitalkosten (ROIC > WACC)	ROIC:	7,2%	✓
	WACC:	7,0%	
Progressive Dividendenpolitik	Dividende:	1,60 € (+23%)	✓

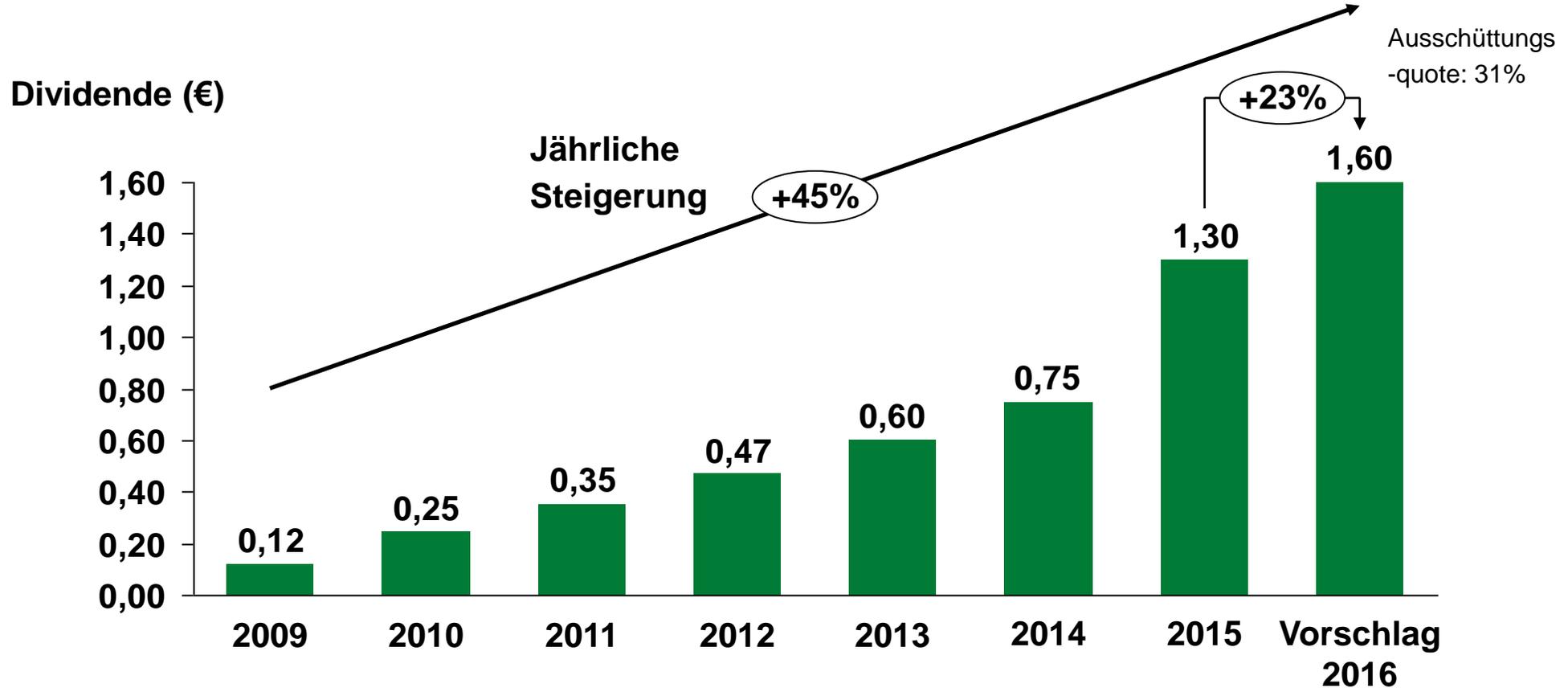
... aber nicht alles hat sich zur vollen Zufriedenheit entwickelt:

- Schwächer als erwartete Absatz- und Umsatzentwicklung (Indonesien und Afrika)
- Schwächere Marktentwicklung in Frankreich, Italien, Spanien und Ägypten
- Deutlicher Anstieg des Ölpreises im Jahresverlauf

HeidelbergCement hat trotz anspruchsvoller Rahmenbedingungen geliefert

1) Entspricht dem in Vorjahren berichteten operativen Ergebnis; 2) Unter Berücksichtigung von Italcementi seit Anfang 2015; bereinigt um Wechselkurs- und Konsolidierungseffekte sowie um Erträge aus dem Verkauf von CO₂-Rechten

Dividendenerhöhung um 23% auf 1,60 € vorgeschlagen



Strategische Priorität der Wertschaffung für Aktionäre spiegelt sich in progressiver Steigerung des Dividendenvorschlags wider

Finanzkennzahlen wie berichtet – deutliches Wachstum aufgrund der Übernahme von Italcementi

Mio €	Januar-Dezember				Oktober-Dezember			
	2015	2016	Veränderung	auf vgl. Basis ¹⁾	2015	2016	Veränderung	auf vgl. Basis ¹⁾
Absatz								
Zement (Mio t)	81.105	103.816	28%	1%	20.525	30.769	50%	-2%
Zuschlagstoffe (Mio t)	249.244	272.024	9%	0%	63.257	73.337	16%	-5%
Transportbeton (Mio cbm)	36.708	42.537	16%	0%	9.585	12.131	27%	-2%
Asphalt (Mio t)	9.122	9.371	3%	3%	2.202	2.300	4%	4%
Gewinn- und Verlustrechnung								
Umsatzerlöse	13.465	15.166	13%	-2%	3.389	4.238	25%	-7%
Ergebnis des laufenden Geschäftsbetriebs vor Abschreibungen ²⁾	2.613	2.939	13%	2%	696	818	18%	-9%
<i>in % der Umsatzerlöse</i>	19,4%	19,4%			20,5%	19,3%		
Ergebnis des laufenden Geschäftsbetriebs ²⁾	1.846	1.984	7%	3%	499	507	2%	-11%
Ergebnis vor Steuern aus fortzuführenden Geschäftsbereichen	1.313	1.204	-8%		361	164	-54%	
Anteil der Gruppe	800	706	-12%		172	121	-30%	
Ergebnis je Aktie in € (IAS 33) ³⁾	4,26	3,66	-14%		0,92	0,60	-35%	
Bereinigtes Ergebnis je Aktie in € ⁴⁾	4,32	5,34	23%		0,98	1,95	98%	
Dividende in € ⁵⁾	1,30	1,60	23%					
Kapitalflussrechnung und Bilanz								
Mittelfluss aus operativer Geschäftstätigkeit	1.449	1.874	425		912	1.112	199	
Zahlungswirksame Investitionen	-1.002	-4.039	-3.037		-371	-2.339	-1.969	
Nettoverschuldung	5.286	8.999	3.713					
Gearing	33,1%	50,4%						

1) Bereinigt um Währungs- und Konsolidierungseffekte

2) Ergebnis des laufenden Geschäftsbetriebs vor/ nach Abschreibungen entspricht dem in den Vorjahren berichteten Operativen Ergebnis vor Abschreibungen (OIBD) / Operativen Ergebnis (OI). Umbenennung aufgrund der Umsetzung einer ESMA-Richtlinie (European Securities and Markets Authority)

3) Den Aktionären der HeidelbergCement AG zuzurechnen

4) Ohne zusätzliches ordentliches Ergebnis in Höhe von 324 Mio €

5) Vorschlag des Vorstands und des Aufsichtsrats an die Hauptversammlung am 10. Mai 2017

HEIDELBERGCEMENT

Pro-forma-Kennzahlen

Berücksichtigung von Italcementi seit Anfang 2015

Mio €	Januar-Dezember				Oktober-Dezember			
	2015	2016	Veränderung	auf vgl. Basis ¹⁾	2015	2016	Veränderung	auf vgl. Basis ¹⁾
Absatz								
Zement (Mio t)	121.929	124.983	3%	2%	31.155	30.769	-1%	-1%
Zuschlagstoffe (Mio t)	278.452	287.405	3%	0%	70.653	73.337	4%	-5%
Transportbeton (Mio cbm)	47.433	48.117	1%	1%	12.379	12.131	-2%	-2%
Asphalt (Mio t)	9.122	9.371	3%	3%	2.202	2.300	4%	4%
Gewinn- und Verlustrechnung								
Umsatzerlöse	17.331	17.084	-1%	-1%	4.358	4.238	-3%	-4%
Ergebnis des laufenden Geschäftsbetriebs vor Abschreibungen ²⁾	3.153	3.195	1%	5%	818	818	0%	2%
<i>in % der Umsatzerlöse</i>	18,2%	18,7%			18,8%	19,3%		
Ergebnis des laufenden Geschäftsbetriebs ²⁾	2.037	2.073	2%	6%	530	507	-4%	-3%
<i>in % der Umsatzerlöse</i>	11,8%	12,1%			12,2%	12,0%		

1) Bereinigt um Währungs- und Konsolidierungseffekte sowie Erlöse aus dem Verkauf von CO₂-Emissionsrechten in Höhe von 50 Mio € 2015 (Q1: 21 Mio € und Q2: 29 Mio €) und -3 Mio € 2016 (Q2: 17 Mio € und Q4: -20 Mio €)

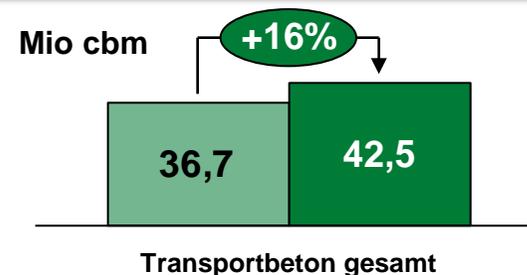
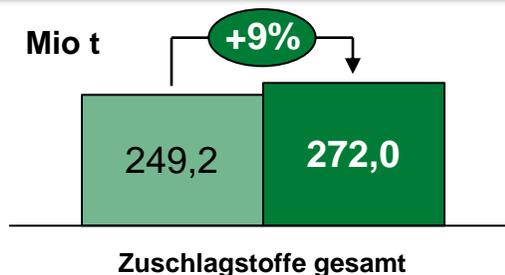
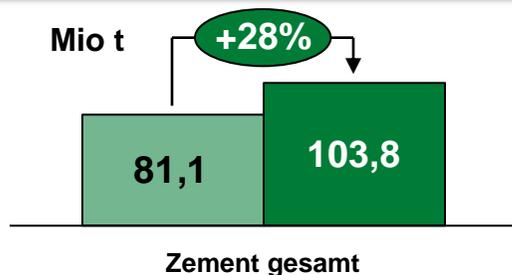
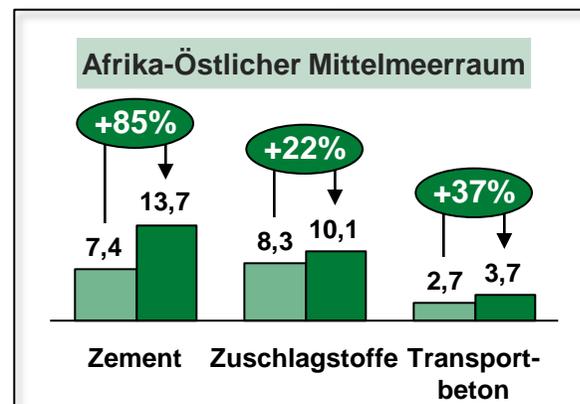
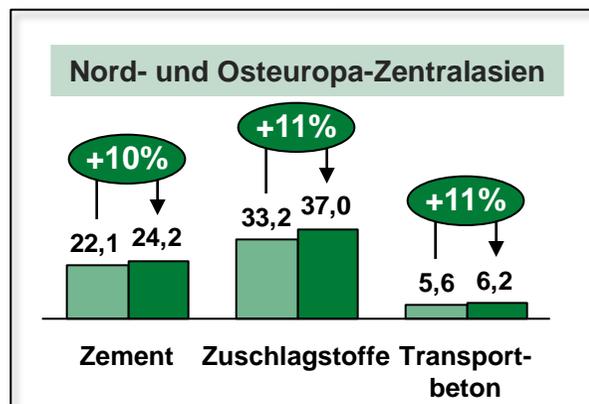
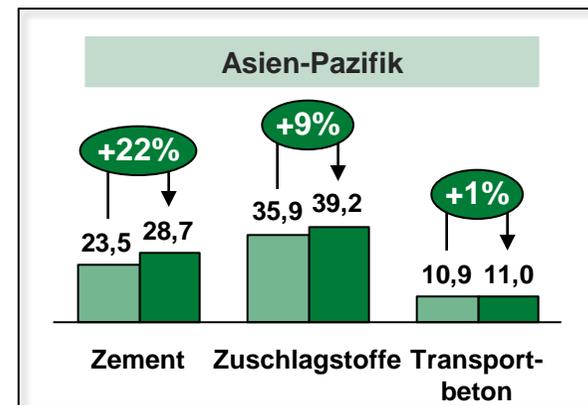
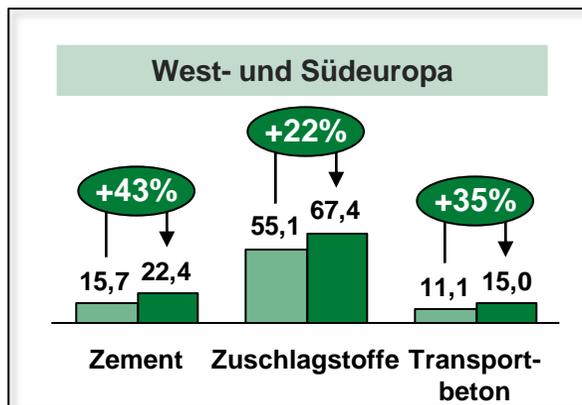
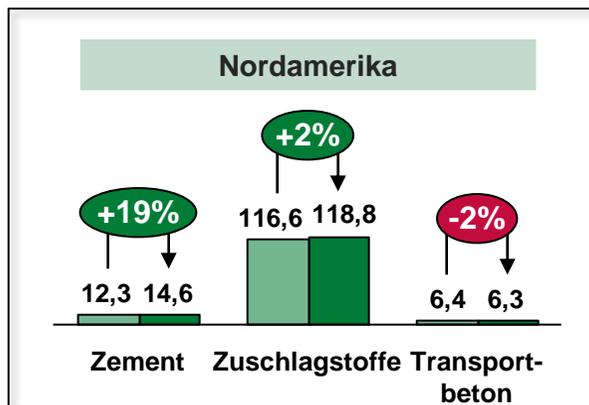
2) Ergebnis des laufenden Geschäftsbetriebs vor/ nach Abschreibungen entspricht dem in den Vorjahren berichteten Operativen Ergebnis vor Abschreibungen (OIBD) / Operativen Ergebnis (OI). Umbenennung aufgrund der Umsetzung einer ESMA-Richtlinie (European Securities and Markets Authority)

Operative Verbesserung in anspruchsvollem Marktumfeld

HEIDELBERGCEMENT

Absatz – wie berichtet

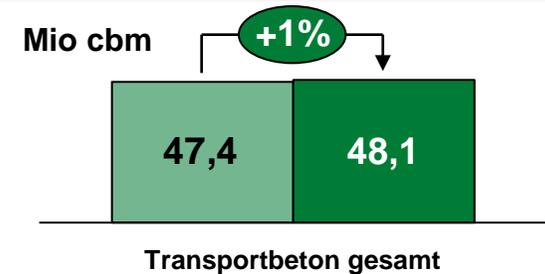
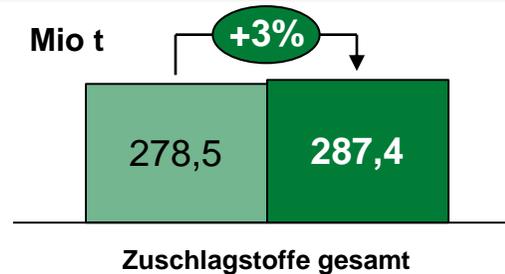
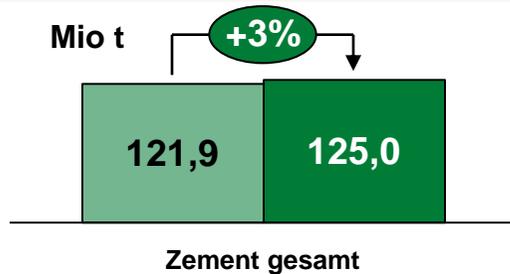
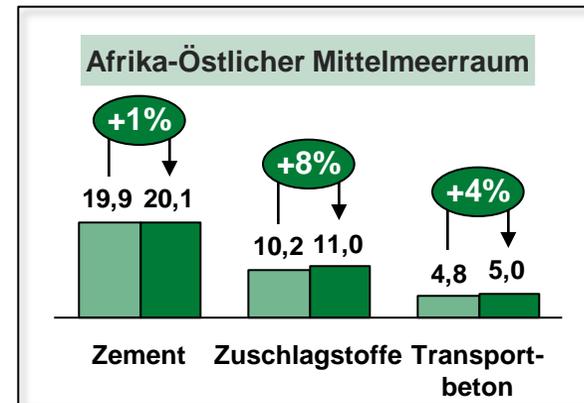
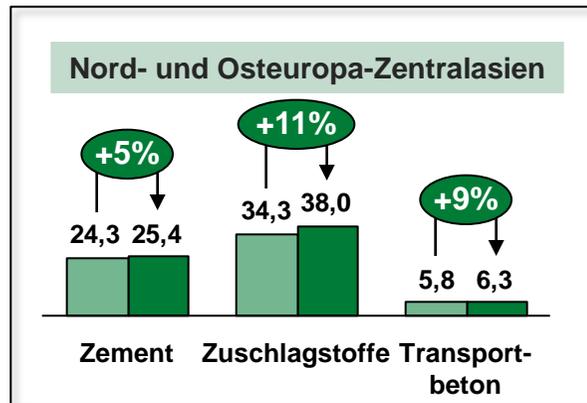
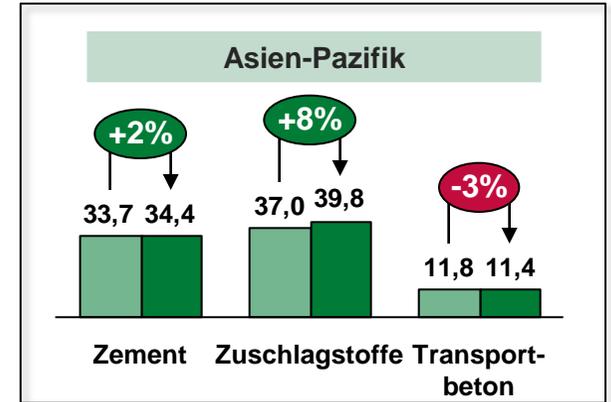
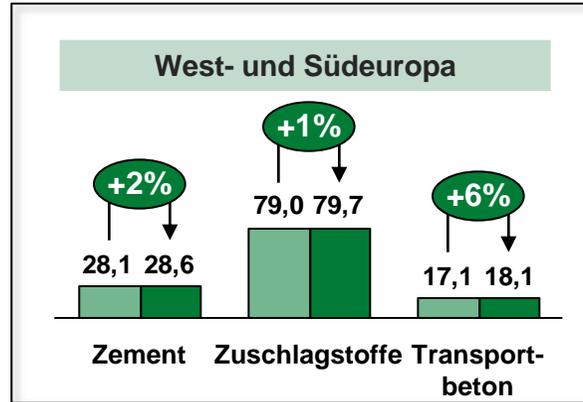
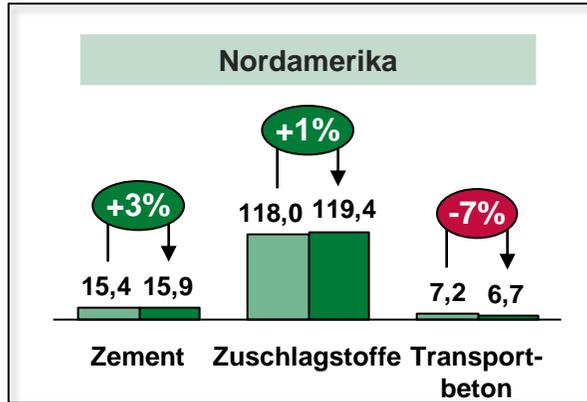
2015 2016



HEIDELBERGCEMENT

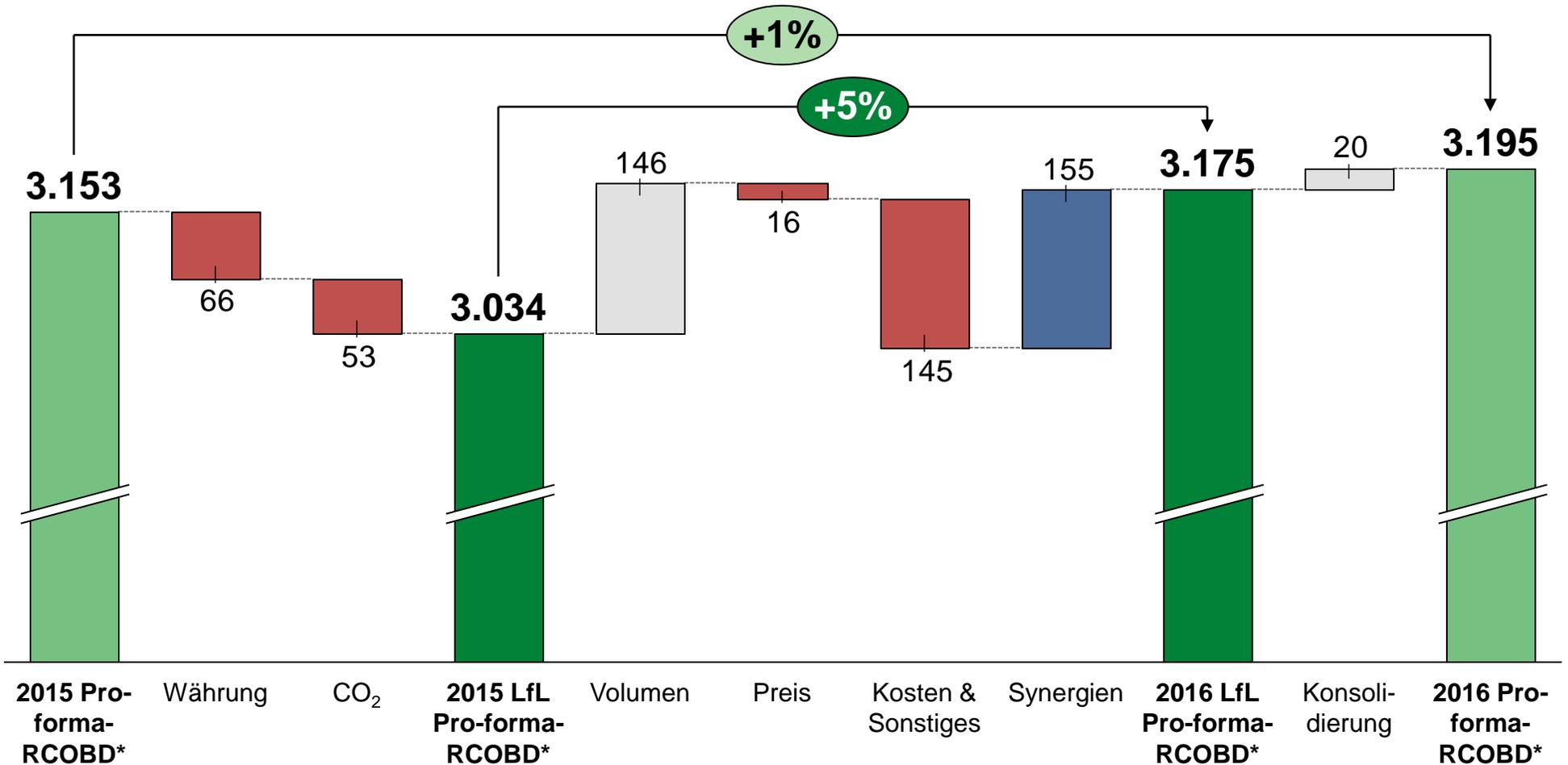
Absatz – pro forma inkl. Italcementi seit 2015

2015 2016



HEIDELBERGCEMENT

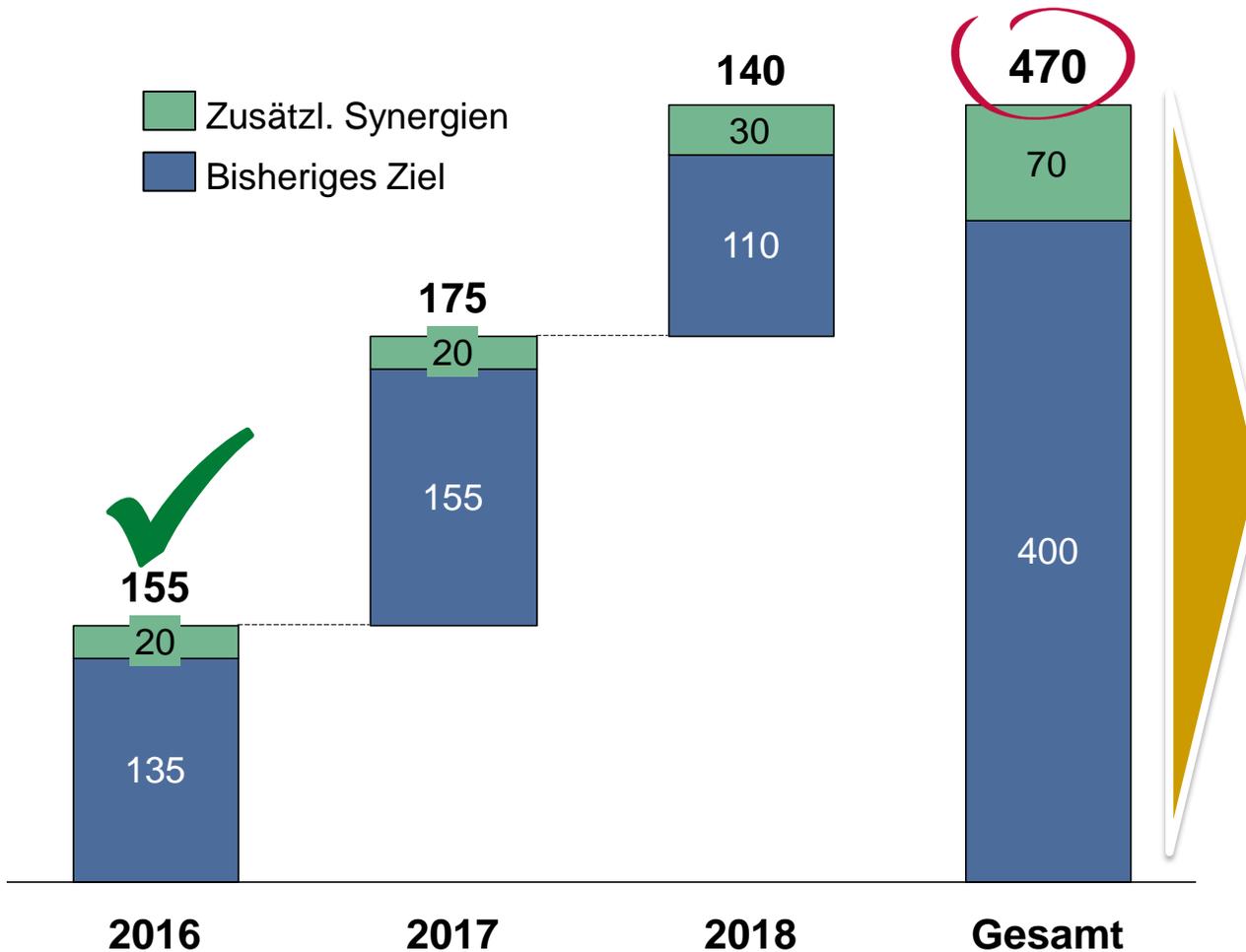
2016 – weitere operative Verbesserung



Organisches Wachstum fortgesetzt

* RCOBD: Ergebnis des laufenden Geschäftsbetriebs vor Abschreibungen, ehemals operatives Ergebnis vor Abschreibungen

Synergieziel auf 470 Mio € erhöht – schnellere Umsetzung als geplant



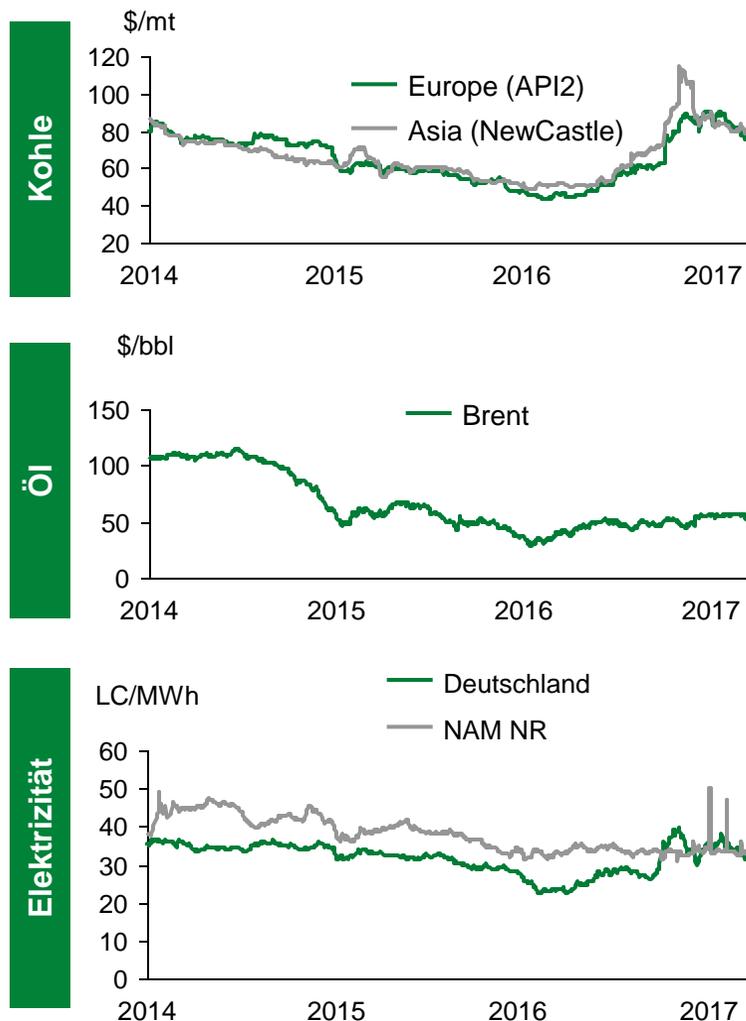
Aufteilung	Mio €
Operativ	165
Vertrieb & Verwaltung	115
Einkauf	50
Sonstiges	95
Gesamt RCOBD*	425
Treasury & Steuern	45
Synergien gesamt	470

Zielerhöhung getrieben durch schneller als ursprünglich geplanten Personalabbau und höhere Effizienzsteigerungspotenziale

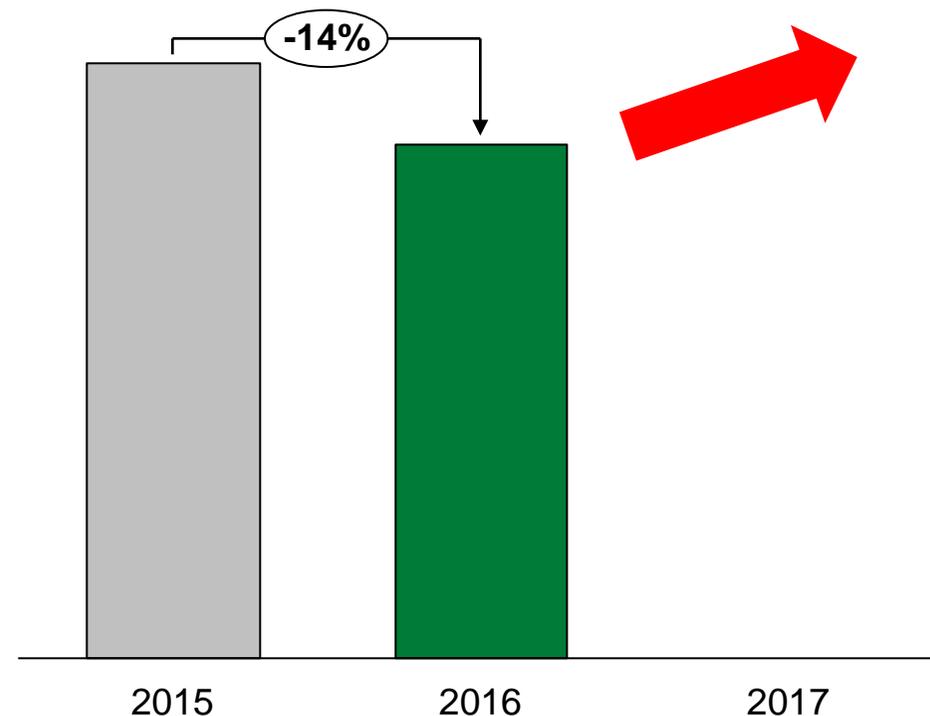
* RCOBD: Ergebnis des laufenden Geschäftsbetriebs vor Abschreibungen, ehemals operatives Ergebnis vor Abschreibungen

Trendwende der Energiekosten 2016

Preisanstieg bei Strom und Kohle insbesondere im Q4/16



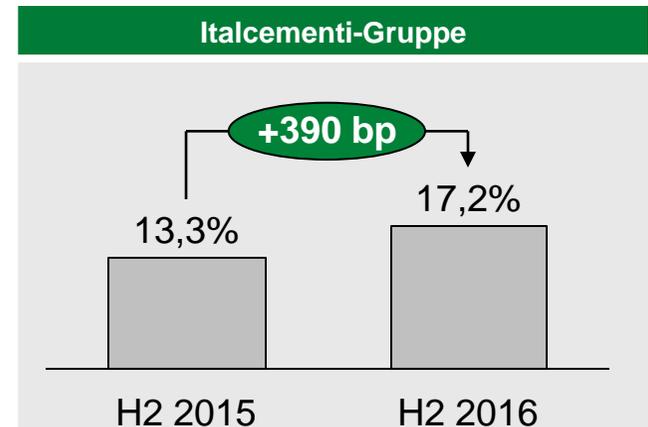
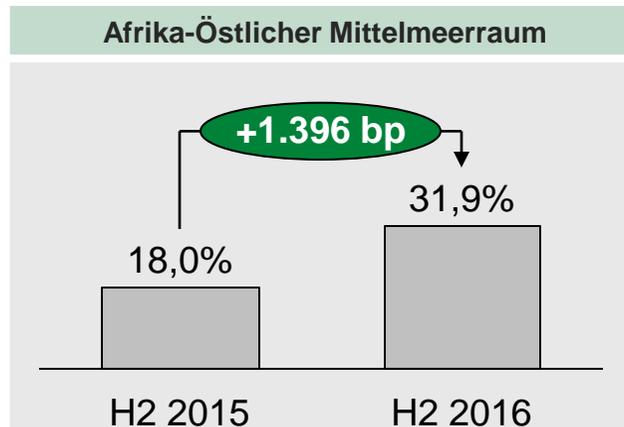
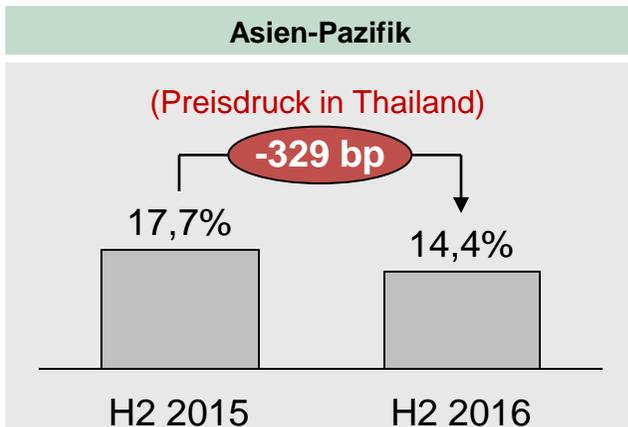
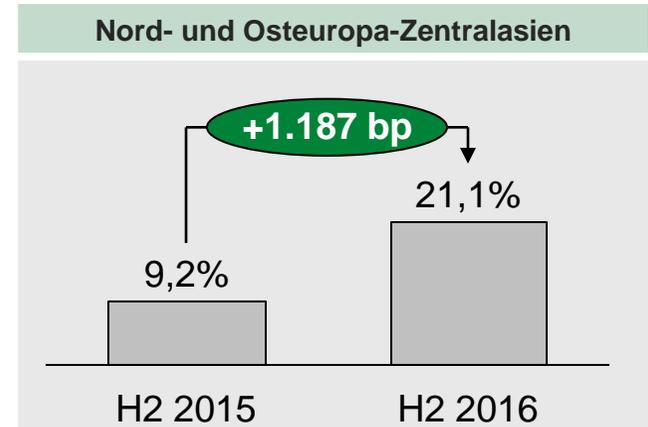
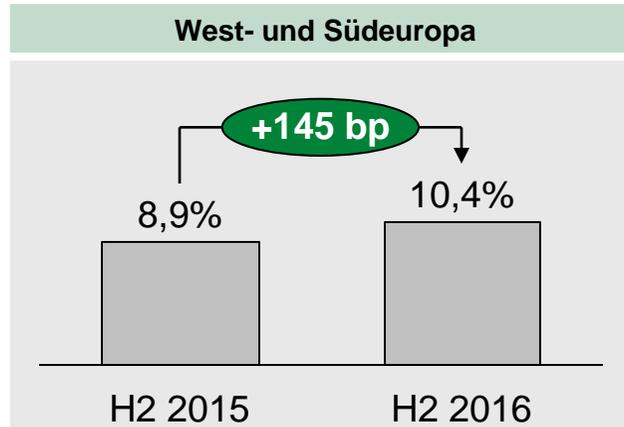
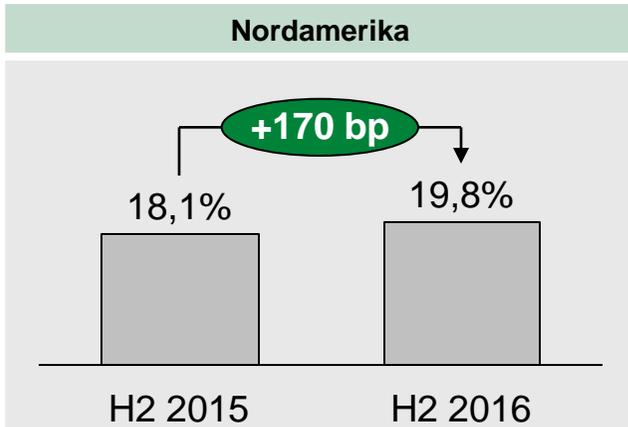
Pro-forma-Gesamtenergiekosten



Kostenanstieg konnte 2016 vermieden werden, 2017 werden die höheren Marktpreise allerdings unsere Kosten beeinflussen

Italcementi: Effizienzverbesserung im 2. HJ bereits deutlich erkennbar

Ergebnismarge des laufenden Geschäftsbetriebs vor Abschreibungen (RCOBD)¹



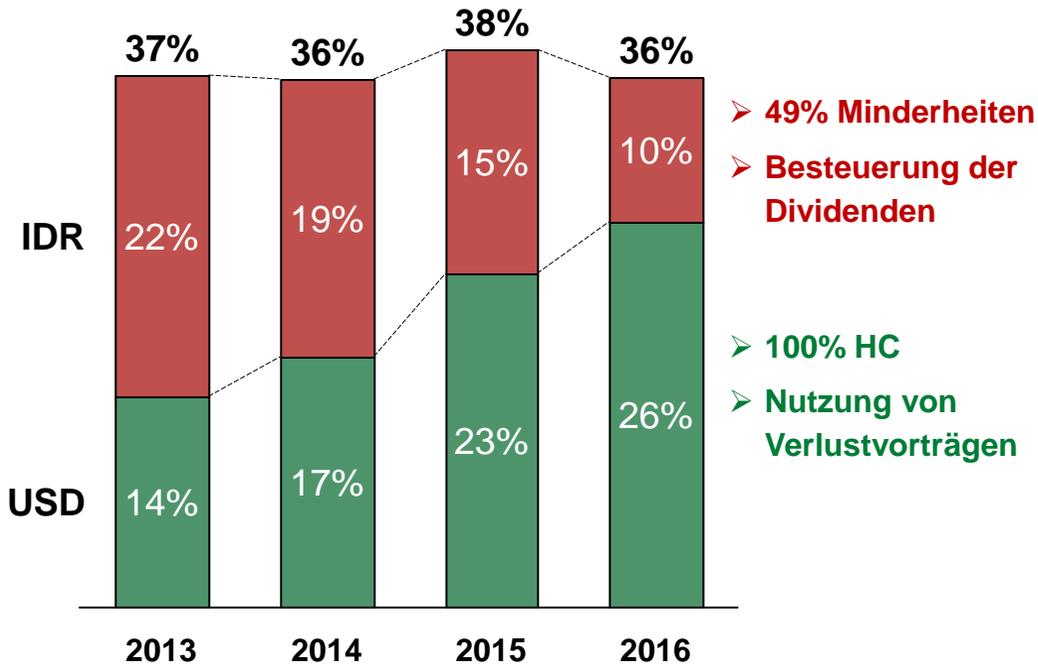
Basierend auf Pro-forma-Daten, ohne Erträge aus CO₂-Verkäufen.

**> 30% Ergebnisanstieg des laufenden Geschäftsbetriebs vor Abschreibungen
(335 Mio € vs. 253 Mio €) im zweiten Halbjahr**

¹) Entspricht dem in den Vorjahren berichteten operativen Ergebnis vor Abschreibungen (OIBD)

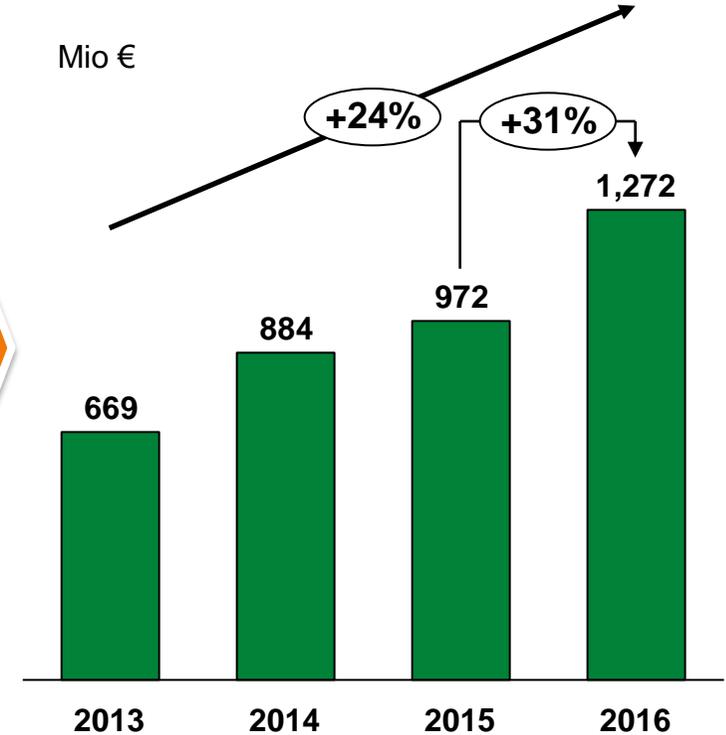
Cashflow-Generierung deutlich verbessert

% Ergebnis des laufenden Geschäftsbetriebs (RCO)¹



Freier Cashflow²

Mio €

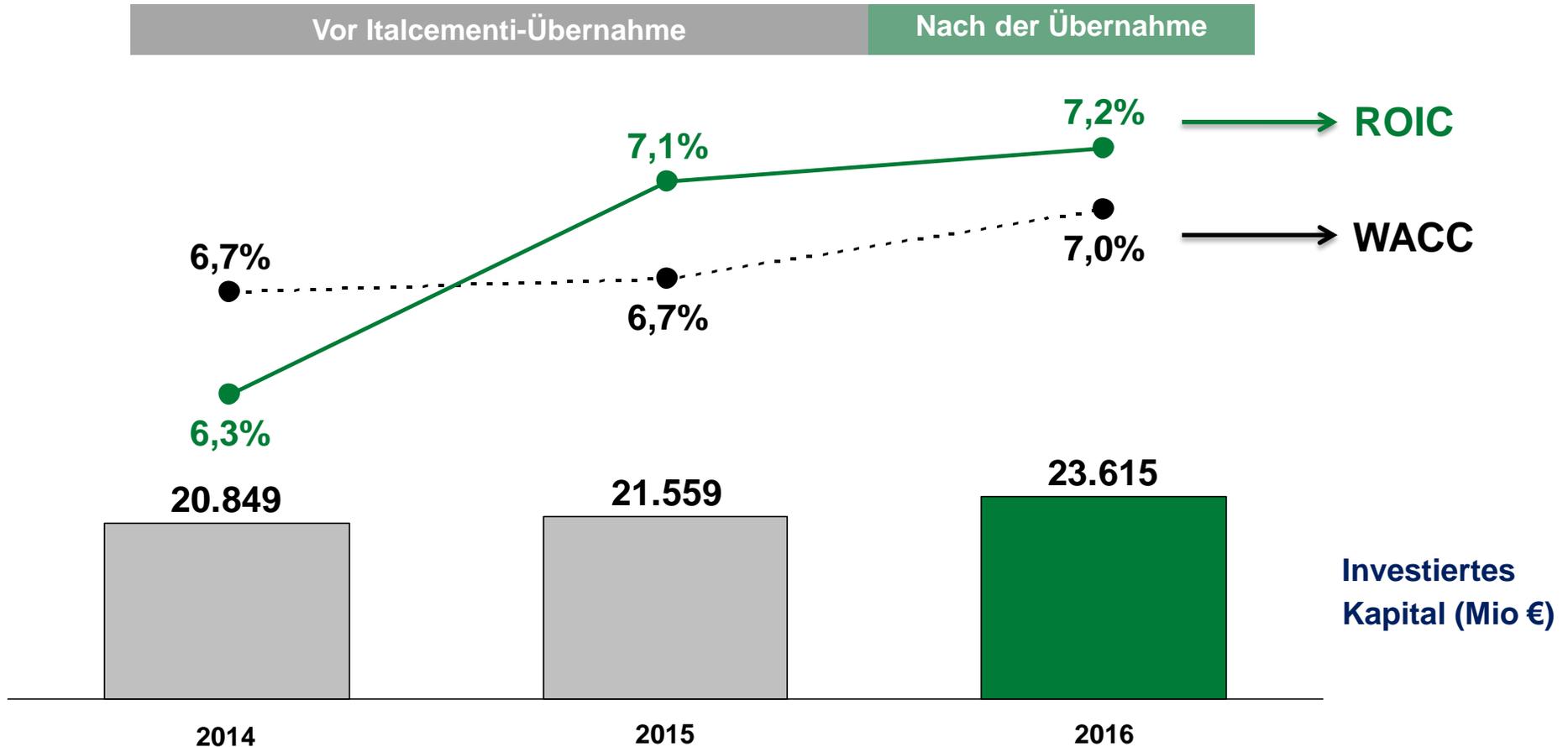


Ergebnisverschiebung von Indonesien nach USA verbessert Cashflow-Generierung

1) Entspricht dem in den Vorjahren berichteten operativen Ergebnis; 2) Vor Wachstumsinvestitionen und Desinvestitionen

Prämie auf die Kapitalkosten verdient

ROIC übertrifft mit 7,2% die Kapitalkosten von HeidelbergCement in Höhe von 7,0% (WACC)



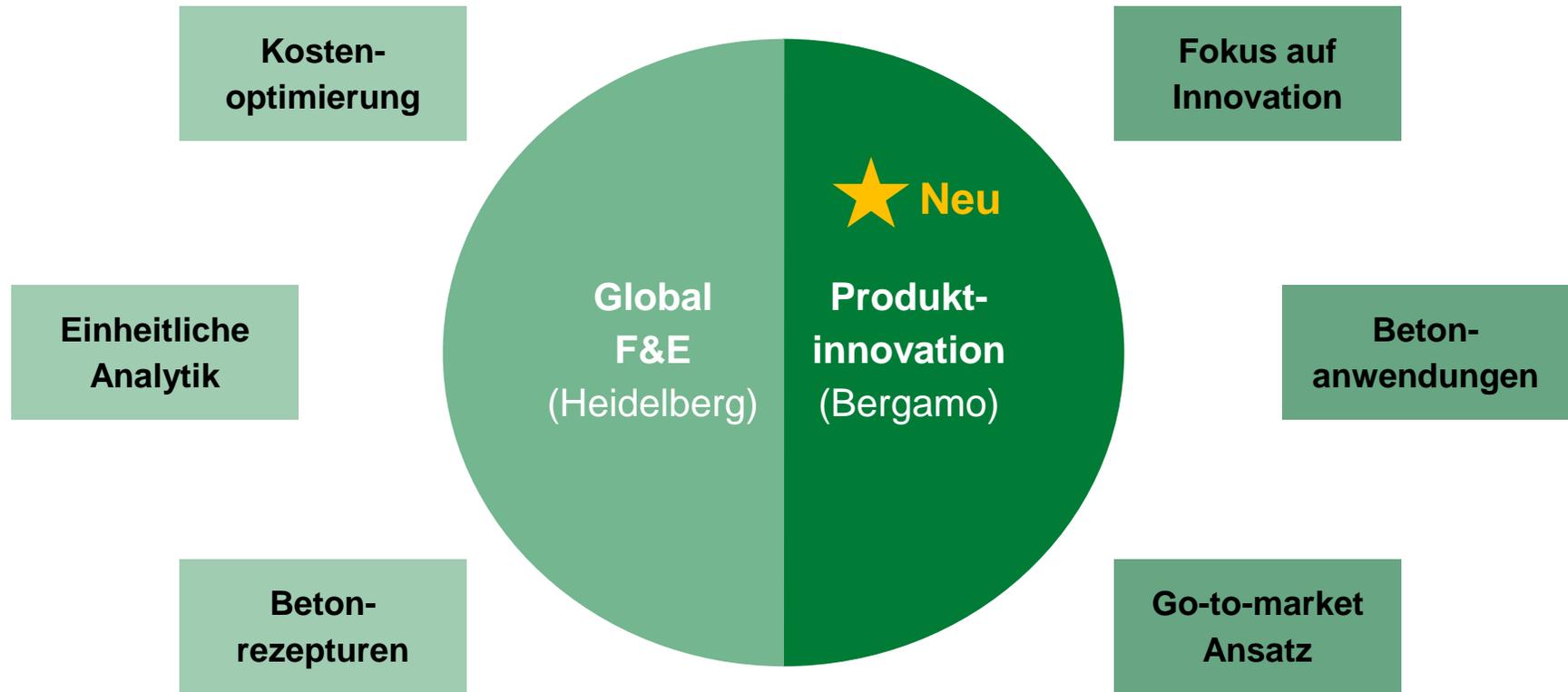
Wir verdienen auch nach der Italcementi-Übernahme eine Prämie auf die Kapitalkosten!

Strategisches Ziel erreicht: Bonität im Investment Grade

Ratingagentur	Langfrist-Rating	Ausblick
Moody's Investors Service	Baa3	stabil
Fitch Ratings	BBB-	stabil
S&P Global Ratings	BBB-	stabil

Spürbar günstigere Refinanzierungskonditionen am Kapitalmarkt führen zu niedrigeren Zinskosten und höherem Cashflow

Neue Konzernfunktion komplementiert Forschungsbereich



HEIDELBERGCEMENT



Italcementi Group



HEIDELBERGCEMENT

Innovative Betonlösungen



- Fassade der Filiale von Dior in Miami, hergestellt mit dem **biodynamischen Zement i.active**, basierend auf der **TX Active Technologie**.
- **TX Active** basierte Baustoffe tragen zur **Verbesserung der Luftqualität** bei und sehen gleichzeitig ästhetisch aus.
- **TX Active** basiert auf dem **photokatalytischen Effekt**, der unter Lichteinwirkung organische und anorganische Substanzen in der Luft oxidiert und in harmlose Stoffe umwandelt.
- Die Fassade erhielt den **American Architecture Prize in Silber** für kommerzielle Architektur.

Barbaritobancel Architectes, Foto mit freundlicher Genehmigung von Alessandra Chemollo

HEIDELBERGCEMENT

Nachhaltigkeit: Fokus auf Artenschutz

■ Quarry Life Award

- Internationaler Forschungs- und Bildungswettbewerb zur Förderung der Biodiversität in Abbaustätten
- Zielgruppe: Studenten, Wissenschaftler, NROs
- **2016: 94 teilnehmende Projekte in 21 Ländern**

■ Partnerschaft mit BirdLife International (seit 2011)

- Besseres Biodiversitätsmanagement durch die Zusammenarbeit mit den Experten von BirdLife und deren nationalen Partnerorganisationen in Europa und Afrika



HEIDELBERGCEMENT

Nachhaltigkeit: CO₂ als Rohstoff nutzen

- **Forschungsprojekte zur Abscheidung von CO₂**
 - Tests über vier verschiedene Technologien in unserem norwegischen Werk Brevik (abgeschlossen)
 - Teilnahme an den Forschungskoperationen CEMCAP und LEILAC, die vom EU-Förderprogramm „Horizont 2020“ finanziert werden
- **Forschungsprojekte zum Recycling von CO₂**
 - Power to Gas: Umwandlung von Überschussenergie aus erneuerbaren Quellen in Methan (unter Zuführung von CO₂) und dessen Speicherung im Gasnetz
 - Karbonisierung: Aufnahme von CO₂ durch geogene Mineralien
 - Erzeugung von Biomasse (z.B. Mikro-Algen) aus CO₂ zur weiteren Entwicklung von Biokraftstoffen oder für Tiernahrung



algoland™ 
CEMENTA
HEIDELBERGCEMENT Group

HEIDELBERGCEMENT

CDP Ranking 2016

- HeidelbergCement wurde von CDP als einer der weltweit führenden Akteure bei **Maßnahmen und Strategien gegen den Klimawandel** durch Aufnahme in die „**Climate A List**“ ausgezeichnet.
- HeidelbergCement wurde zudem der Status des „**Sector Leader Energy & Materials**“ in der DACH Region sowie des „**Index/Country Leader DAX**“ zuerkannt.

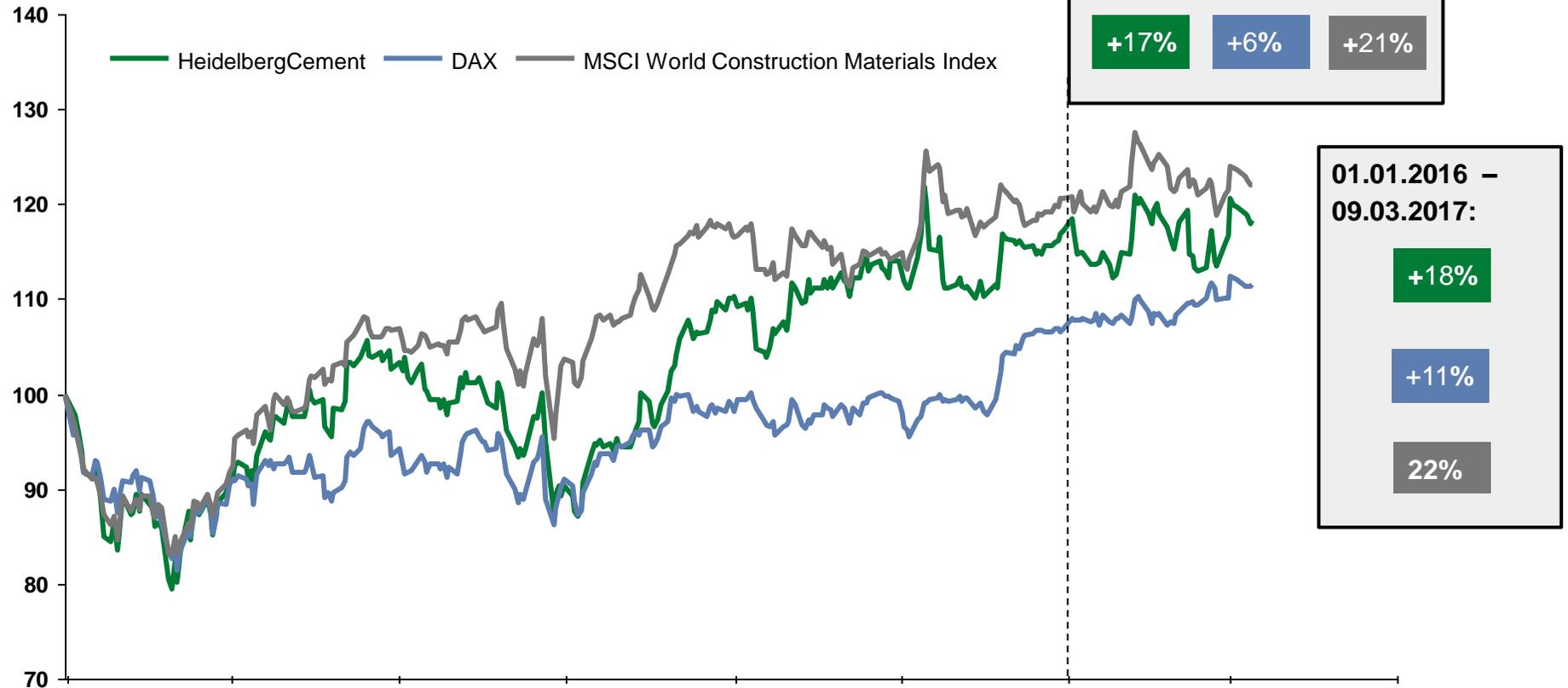


HEIDELBERGCEMENT

Aktienkurs 2016

Seit Anfang 2016 entwickelt sich unser Aktienkurs deutlich besser als der DAX

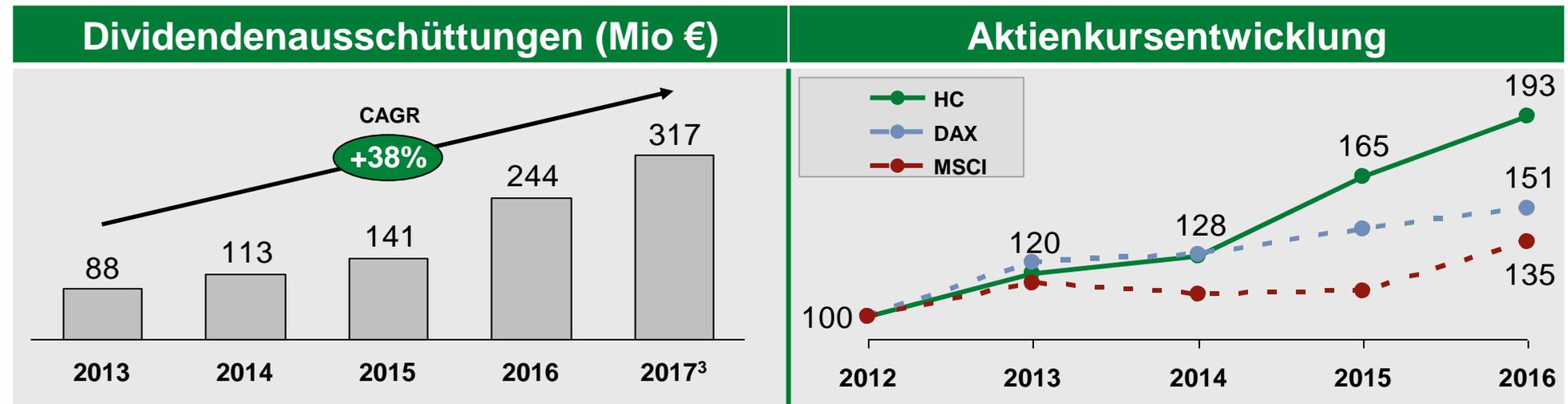
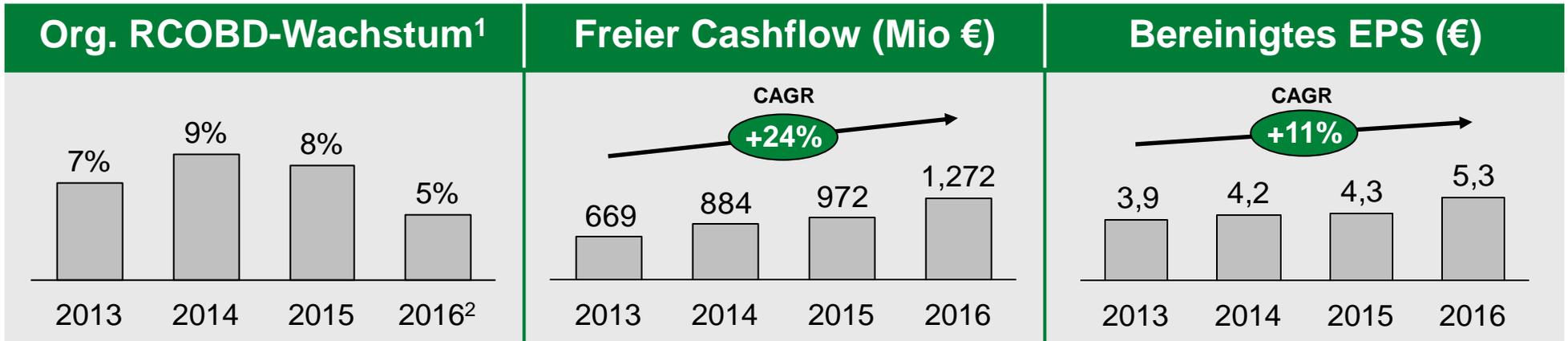
Aktienkurse (Basis 1. Januar 2016 = 100)



DAX zum dritten Mal in Folge geschlagen
Baustoffindex MSCI profitiert vom Aufschwung in den USA

HEIDELBERGCEMENT

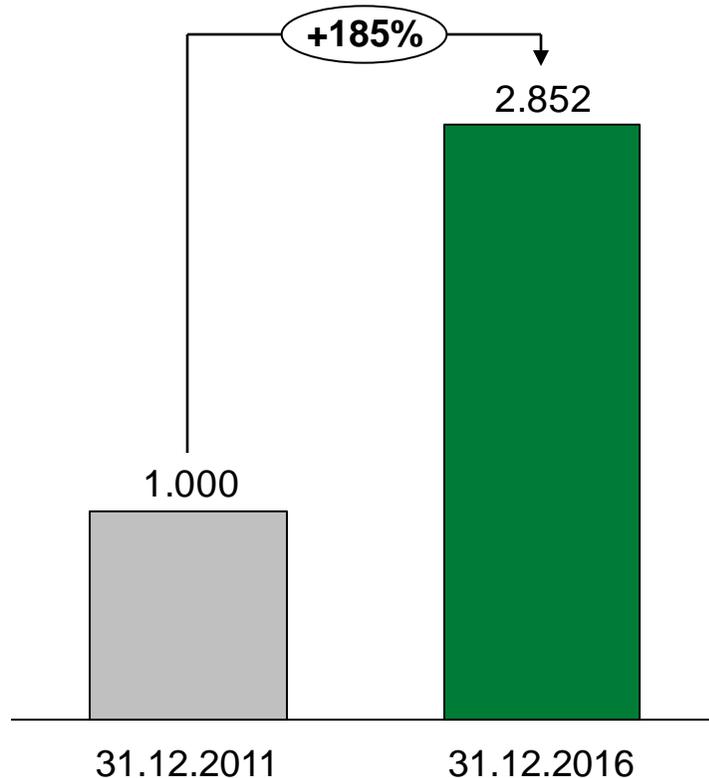
Stetige Ertragszuwächse – höhere Renditen für Aktionäre



1) RCOBD: Ergebnis des laufenden Geschäftsbetriebs vor Abschreibungen, entspricht dem in Vorjahren berichteten operativen Ergebnis vor Abschreibungen (OIBD); 2) Basierend auf Pro-forma-Zahlen; 3) Basierend auf Vorschlag von Vorstand und Aufsichtsrat an die Hauptversammlung von 1,60 € je Aktie

Starke Rendite über den Fünfjahreszeitraum

Investiertes Kapital
in €



- Ein Aktionär der Ende 2011 Heidelberg-Cement Aktien für 1.000 € gekauft hat, hat bis Ende 2016 einen Gesamtertrag von 185% erwirtschaftet (Dividenden reinvestiert).
- Die jährliche Gesamtrendite beträgt 23,3% und liegt damit deutlich über dem DAX mit 13,6%.

Eine Investition in HeidelbergCement-Aktien hat sich über den Fünfjahreszeitraum fast verdreifacht

Inhalt

	Seite
1. Überblick und Kennzahlen	3
2. Ergebnis nach Konzerngebieten	26
3. Finanzbericht	33
4. Ausblick 2017	44

Nordamerika

USA:

- Bausaison endet wetterbedingt früher als im Vorjahr
- Zement: Solide Absatzentwicklung in allen Regionen; Preise signifikant über Vorjahr
- Zuschlagstoffe: Gute Preisentwicklung; Volumen unter Vorjahr vor allem in Pennsylvania, Indiana, Kalifornien und Illinois aufgrund einer sehr starken Vergleichsbasis
- Margenverbesserung in allen Geschäftsbereichen fortgesetzt

Kanada:

- Früher Winteranfang wirkt sich negativ auf die Absatzmengen aus
- Gesamtergebnis gesunken; Gewinnzuwachs in Britisch-Kolumbien kann den ölpreisbedingten Nachfragerückgang in Alberta nicht kompensieren
- Betonabsatz beeinträchtigt durch Steuer auf Immobilienkäufe für Ausländer in Britisch-Kolumbien

Nordamerika	Januar - Dezember				Oktober - Dezember					
	2015	2016	Veränderung	L-f-L	2015	2016	Veränderung	L-f-L		
Absatz										
Zement (1.000 t)	15.357	15.931	574	3,7 %	3,7 %	3.845	3.994	149	3,9 %	3,9 %
Zuschlagstoffe (1.000 t)	117.999	119.369	1.370	1,2 %	1,2 %	30.250	28.327	-1.922	-6,4 %	-6,4 %
Transportbeton (1.000 m3)	7.194	6.680	-515	-7,2 %	-7,2 %	1.796	1.547	-249	-13,9 %	-13,9 %
Asphalt (1.000 t)	3.675	3.991	315	8,6 %	8,6 %	929	861	-68	-7,3 %	-7,3 %
Operatives Ergeb. (Mio €)										
Umsatz	4.157	4.235	78	1,9 %	2,3 %	1.053	1.043	-10	-1,0 %	-2,5 %
Ergebnis des laufenden Geschäftsbetriebs vor Abschreibungen (RCOBD)	859	990	131	15,3 %	16,0 %	236	268	32	13,7 %	12,3 %
<i>in % des Umsatzes</i>	20,7 %	23,4 %				22,4 %	25,7 %			
Ergebnis des laufenden Geschäftsbetriebs (RCO)	572	690	119	20,8 %	21,8 %	158	185	27	16,9 %	15,5 %

RCOBD-Marge (%)			
Zement	19,9 %	23,0 %	+309 bps
Zuschlagstoffe	27,1 %	30,0 %	+287 bps
Transportbeton + Asphalt	5,8 %	6,5 %	+68 bps

24,3 %	28,6 %	+426 bps
26,3 %	25,9 %	-47 bps
5,1 %	7,1 %	+207 bps

Alle Werte sind Pro-forma-Zahlen. L-f-L Zahlen sind bereinigt um Währungs- sowie Konsolidierungseffekte.

HEIDELBERGCEMENT

West- und Südeuropa

- **GB:** Fortgesetztes Marktwachstum trotz Brexit-Unsicherheit; solide Ergebnisverbesserung trotz Währungsabwertung
- **Deutschland:** Starke Nachfrage auf hohem Niveau getrieben insbesondere durch Wachstum des Wohnungsbaus; operatives Ergebnis deutlich verbessert aufgrund guten Kostenmanagements
- **Benelux:** Insgesamt sehr gute Absatzentwicklung; deutliche Erholung, insbesondere bei Zement
- **Italien:** Nachfragetrend noch negativ; signifikante Ergebnisverbesserung aufgrund reduzierter fixer und variabler Kosten
- **Frankreich:** Stagnierende Nachfrage; Ergebnis stabilisierte sich auf niedrigem Niveau; Verbesserungsmaßnahmen laufen
- **Spanien:** Markt weiter schwierig aufgrund beschränkter Investitionen; Effizienzzuwachs durch integriertes Geschäftsmodell

West- und Südeuropa	Januar - Dezember				Oktober - Dezember					
	2015	2016	Veränderung		L-f-L	2015	2016	Veränderung		L-f-L
Absatz										
Zement (1.000 t)	28.099	28.601	502	1,8 %	1,8 %	7.052	7.073	20	0,3 %	0,3 %
Zuschlagstoffe (1.000 t)	78.971	79.654	683	0,9 %	0,9 %	19.349	19.486	137	0,7 %	0,7 %
Transportbeton (1.000 m3)	17.069	18.080	1.010	5,9 %	5,9 %	4.379	4.596	216	4,9 %	4,9 %
Asphalt (1.000 t)	2.994	3.044	51	1,7 %	1,7 %	714	818	104	14,5 %	14,5 %
Operatives Ergeb. (Mio €)										
Umsatz	4.907	4.768	-139	-2,8 %	1,8 %	1.192	1.138	-54	-4,5 %	0,7 %
Ergebnis des laufenden Geschäftsbetriebs vor Abschreibungen (RCOBD)	688	622	-66	-9,6 %	3,9 %	177	108	-69	-39,1 %	-25,2 %
<i>in % des Umsatzes</i>	14,0 %	13,1 %				14,9 %	9,5 %			
Ergebnis des laufenden Geschäftsbetriebs (RCO)	352	310	-42	-12,0 %	13,1 %	92	25	-67	-72,6 %	-50,6 %
RCOBD-Marge (%)										
Zement	20,3 %	19,2 %	-107 bps	+89 bps	+89 bps	21,9 %	16,4 %	-547 bps	-242 bps	-242 bps
Zuschlagstoffe	16,6 %	15,5 %	-118 bps	-118 bps	-118 bps	15,2 %	9,2 %	-605 bps	-605 bps	-605 bps
Transportbeton + Asphalt	-0,2 %	-0,2 %	+4 bps	+4 bps	+4 bps	0,1 %	-1,9 %	-202 bps	-202 bps	-202 bps

Alle Werte sind Pro-forma-Zahlen. L-f-L Zahlen sind bereinigt um Währungs-, Konsolidierungs- sowie CO₂-Effekte in Q115: 21 Mio € ; Q215: 19 Mio € ; Q216: 11 Mio € ; Q416: -17 Mio €.

Nord- und Osteuropa-Zentralasien

- **Nordeuropa:** Erhöhter Baustoffbedarf in Schweden, vorwiegend im Wohnungsbau; in Norwegen sind die Absatzmengen deutlich höher als erwartet aufgrund von Infrastrukturprojekten, an denen wir beteiligt sind
- **Polen:** Solider Volumenzuwachs getrieben vorwiegend durch Wohnungsbau und gewerbliche Bauaktivitäten
- **Tschechien:** Gutes Ergebnis aufgrund hoher Zementabsatzmengen und niedrigerer variabler Kosten
- **Rumänien:** RCOBD*-Margenverbesserung getrieben durch Optimierung der variablen Kosten, vor allem Energiekosten
- **Russland & Ukraine:** Strenger Winter beeinträchtigt Absatzmengen; starke Vergleichsbasis im Vorjahr
- **Kasachstan:** Positive Nachfrageentwicklung setzt sich fort; Preise und Ergebnis deutlich über Vorjahr

Nord- und Osteuropa-Zentralasien	Januar - Dezember					Oktober - Dezember				
	2015	2016	Veränderung		L-f-L	2015	2016	Veränderung		L-f-L
Absatz										
Zement (1.000 t)	24.250	25.388	1.138	4,7 %	4,7 %	5.736	5.744	9	0,2 %	0,2 %
Zuschlagstoffe (1.000 t)	34.336	38.034	3.698	10,8 %	-5,4 %	9.092	12.748	3.656	40,2 %	-15,9 %
Transportbeton (1.000 m3)	5.819	6.324	506	8,7 %	3,8 %	1.609	1.629	20	1,3 %	1,3 %
Asphalt (1.000 t)	0	0	0	N/A	N/A	0	0	0	N/A	N/A
Operatives Ergeb. (Mio €)										
Umsatz	2.257	2.484	227	10,0 %	0,1 %	586	658	72	12,3 %	-11,2 %
Ergebnis des laufenden Geschäftsbetriebs vor Abschreibungen (RCOBD)	402	461	58	14,5 %	12,4 %	100	115	15	15,1 %	9,9 %
<i>in % des Umsatzes</i>	17,8 %	18,6 %				17,1 %	17,5 %			
Ergebnis des laufenden Geschäftsbetriebs (RCO)	243	293	49	20,3 %	17,1 %	57	72	14	25,2 %	13,2 %

RCOBD-Marge (%)	2015	2016	Veränderung		L-f-L	2015	2016	Veränderung		L-f-L
Zement	20,0 %	23,0 %	+293 bps	+341 bps	+341 bps	22,1 %	23,7 %	+164 bps	+253 bps	+253 bps
Zuschlagstoffe	13,6 %	14,8 %	+121 bps	+121 bps	+121 bps	12,1 %	12,5 %	+47 bps	+47 bps	+47 bps
Transportbeton + Asphalt	6,8 %	6,5 %	-22 bps	-22 bps	-22 bps	5,9 %	6,9 %	+98 bps	+98 bps	+98 bps

* RCOBD: Ergebnis des laufenden Geschäftsbetriebs vor Abschreibungen, entspricht dem in Vorjahren berichteten operativen Ergebnis vor Abschreibungen (OIBD)
 Alle Werte sind Pro-forma-Zahlen. L-f-L Zahlen sind bereinigt um Währungs-, Konsolidierungs- sowie CO₂-Effekte
 in Q215: 10 Mio € ; Q216: 6 Mio € ; Q416: -3 Mio €.

Asien-Pazifik

- **Australien:** Gute Ergebnisentwicklung getrieben durch starke Nachfrage im Wohnungsbau und das integrierte Supply-Chain-Management; starke Nachfrage an der Ostküste kompensiert schwächere Nachfrage aus Bergbau
- **Indonesien:** Volumen- und Preisverfall ließ gegen Jahresende nach; strenges Kostenmanagement kompensiert teilweise den Margendruck aufgrund von niedrigeren Preisen; Einführung einer neuen Zementmarke erlaubte die Festigung der führenden Marktstellung; Markt nach wie vor schwach im Q4 2016
- **Indien:** Gute Volumenentwicklung in Südindien ungeachtet der Durchführung der Bargeld-Reform; Ergebnissteigerung getrieben durch positive Preisentwicklung und eine effiziente Kostenstruktur
- **Thailand:** Schwächelnder Markt in Q4 aufgrund der Trauerzeit nach dem Tod des Königs; Einführung eines effektiven Vertriebsnetzwerks ermöglicht Absatzanstieg trotz Marktrückgang; Preisdruck durch steigenden Wettbewerb wirkte sich negativ auf Ergebnis aus
- **China:** Preissteigerungen und strenges Kostenmanagement kompensieren negative Ergebniswirkung aus schwacher Nachfrage

Asien-Pazifik	Januar - Dezember				Oktober - Dezember					
	2015	2016	Veränderung	L-f-L	2015	2016	Veränderung	L-f-L		
Absatz										
Zement (1.000 t)	33.696	34.386	691	2,0 %	2,0 %	8.944	8.799	-144	-1,6 %	-1,6 %
Zuschlagstoffe (1.000 t)	36.986	39.807	2.821	7,6 %	-2,3 %	9.458	10.458	1.000	10,6 %	-0,2 %
Transportbeton (1.000 m3)	11.773	11.434	-339	-2,9 %	-2,9 %	3.112	3.015	-98	-3,1 %	-3,1 %
Asphalt (1.000 t)	2.045	1.840	-205	-10,0 %	-10,0 %	469	506	37	7,9 %	7,9 %
Operatives Ergeb. (Mio €)										
Umsatz	3.350	3.186	-164	-4,9 %	-5,4 %	844	826	-19	-2,2 %	-6,8 %
Ergebnis des laufenden Geschäftsbetriebs vor Abschreibungen (RCOBD)	832	756	-76	-9,2 %	-10,1 %	205	206	2	0,9 %	-4,4 %
in % des Umsatzes	24,8 %	23,7 %				24,2 %	25,0 %			
Ergebnis des laufenden Geschäftsbetriebs (RCO)	657	573	-85	-12,9 %	-13,9 %	161	154	-7	-4,6 %	-9,7 %

RCOBD-Marge (%)			
Zement	28,0 %	25,6 %	-241 bps
Zuschlagstoffe	28,2 %	28,8 %	+59 bps
Transportbeton + Asphalt	1,0 %	0,4 %	-52 bps

	26,7 %	23,6 %	-312 bps
	25,6 %	32,7 %	+709 bps
	0,8 %	1,8 %	+99 bps

Alle Werte sind Pro-forma-Zahlen. L-f-L Zahlen sind bereinigt um Währungs- sowie Konsolidierungseffekte.

HEIDELBERGCEMENT

Afrika-Östlicher Mittelmeerraum

- **Ägypten:** Etwas höhere Nachfrage als im Vorjahr und Reorganisation tragen positiv zur Ergebnisentwicklung bei
- **Marokko:** Starkes Absatzwachstum beim Zement getrieben durch Infrastrukturprojekte; gute Ergebnisentwicklung
- **Tansania:** Gute Marktnachfrage; Preisdruck durch starken Wettbewerb; stabiles Ergebnis
- **Ghana:** RCOBD* niedriger als im Vorjahr aufgrund erhöhten Wettbewerbs und niedrigerer Absatzmengen
- **Dem. Rep. Kongo:** Volumen und Ergebnis unter Vorjahr aufgrund hoher illegaler Importe und Instabilität
- **Israel:** Gutes Ergebnis vom Vorjahr verbessert aufgrund starker Nachfrage und niedrigerer variabler Kosten
- **Türkei:** Starke Marktnachfrage; stabile Inlandspreise; Exportpreise deutlich gesunken; stabiles Ergebnis auf hohem Niveau

Afrika-Östlicher Mittelmeerraum	Januar - Dezember					Oktober - Dezember				
	2015	2016	Veränderung		L-f-L	2015	2016	Veränderung		L-f-L
Absatz										
Zement (1.000 t)	19.910	20.148	238	1,2 %	0,4 %	5.413	5.039	-374	-6,9 %	-8,1 %
Zuschlagstoffe (1.000 t)	10.161	11.005	845	8,3 %	8,3 %	2.503	2.782	278	11,1 %	11,1 %
Transportbeton (1.000 m3)	4.804	4.955	151	3,1 %	3,1 %	1.248	1.185	-63	-5,1 %	-5,1 %
Asphalt (1.000 t)	408	496	88	21,6 %	21,6 %	91	116	25	27,7 %	27,7 %
Operatives Ergeb. (Mio €)										
Umsatz	1.919	1.800	-119	-6,2 %	2,5 %	492	423	-69	-14,0 %	4,5 %
Ergebnis des laufenden Geschäftsbetriebs vor Abschreibungen (RCOBD)	465	462	-3	-0,6 %	4,6 %	109	129	20	18,2 %	27,8 %
<i>in % des Umsatzes</i>	24,2 %	25,7 %				22,2 %	30,6 %			
Ergebnis des laufenden Geschäftsbetriebs (RCO)	334	338	4	1,2 %	4,7 %	77	95	18	23,2 %	24,3 %

RCOBD-Marge (%)			
Zement	25,1 %	26,7 %	+167 bps
Zuschlagstoffe	19,7 %	21,8 %	+207 bps
Transportbeton + Asphalt	4,7 %	5,7 %	+94 bps

	23,0 %	33,6 %	+1.057 bps
	20,0 %	20,5 %	+50 bps
	4,2 %	6,1 %	+190 bps

* RCOBD: Ergebnis des laufenden Geschäftsbetriebs vor Abschreibungen, entspricht dem in Vorjahren berichteten operativen Ergebnis vor Abschreibungen (OIBD)

Alle Werte sind Pro-forma-Zahlen. L-f-L Zahlen sind bereinigt um Währungs- sowie Konsolidierungseffekte.

HEIDELBERGCEMENT

Konzernservice

- Internationales Handelsvolumen übersteigt 20 Mio t
- RCOBD* ist beeinträchtigt durch starken Wettbewerb und steigenden Margendruck

Konzernservice	Januar - Dezember				Oktober - Dezember				
	2015	2016	Veränderung	L-f-L	2015	2016	Veränderung	L-f-L	
Operatives Ergeb. (Mio €)									
Umsatz	1.236	1.162	-74	-6,0 %	320	340	20	6,1 %	4,5 %
Ergebnis des laufenden Geschäftsbetriebs vor Abschreibungen (RCOBD)	39	28	-12	-29,7 %	11	7	-4	-33,5 %	-34,4 %
<i>in % des Umsatzes</i>	3,2 %	2,4 %			3,4 %	2,1 %			
Ergebnis des laufenden Geschäftsbetriebs (RCO)	32	20	-12	-37,1 %	9	5	-4	-42,7 %	-43,5 %

* RCOBD: Ergebnis des laufenden Geschäftsbetriebs vor Abschreibungen, entspricht dem in Vorjahren berichteten operativen Ergebnis vor Abschreibungen (OIBD)
 Alle Werte sind Pro-forma-Zahlen. L-f-L Zahlen sind bereinigt um Währungs- sowie Konsolidierungseffekte.

Inhalt

	Seite
1. Überblick und Kennzahlen	3
2. Ergebnis nach Konzerngebieten	26
3. Finanzbericht	33
4. Ausblick 2017	44

Kernpunkte Finanzbericht 2016

➤ Erfolgreiche Integration von ITC

- ITC-Holdingfunktionen zu niedrigeren Kosten in HC Organisation integriert
- Teure Darlehen und Finanzierungsinstrumente von Italcementi gekündigt
- Refinanzierung zu niedrigeren Kosten (Durchschnittliche Zinsrate: 1,7%)

➤ Verbesserte Finanzkennzahlen

- Cashflow durch strikte finanzielle Disziplin verbessert (Operativer Cashflow +29%)
- Erfolgreiches Management der Pensionsverpflichtungen durch Verringerung der leistungsorientierten Verpflichtungen (DBO) und eine hohe Rendite auf das Pensionsvermögen (12% jährliche Rendite auf das Planvermögen über die letzten Jahre)
- Finanzergebnis trotz Finanzierung der ITC-Akquisition verbessert
- Kapitalkosten verdient – ROIC verbessert auf 7,2% (WACC: 7,0%)

➤ Einstufung der Bonität im Investment Grade

- Investment Grade im November 2016 erreicht
- Ziel: Weitere Stabilisierung im Investment Grade

**Signifikante Liquiditätsreserve, gut ausgeglichenes Fälligkeitsprofil
und hohe Finanzierungsflexibilität**

Gewinn- und Verlustrechnung Konzern 2016

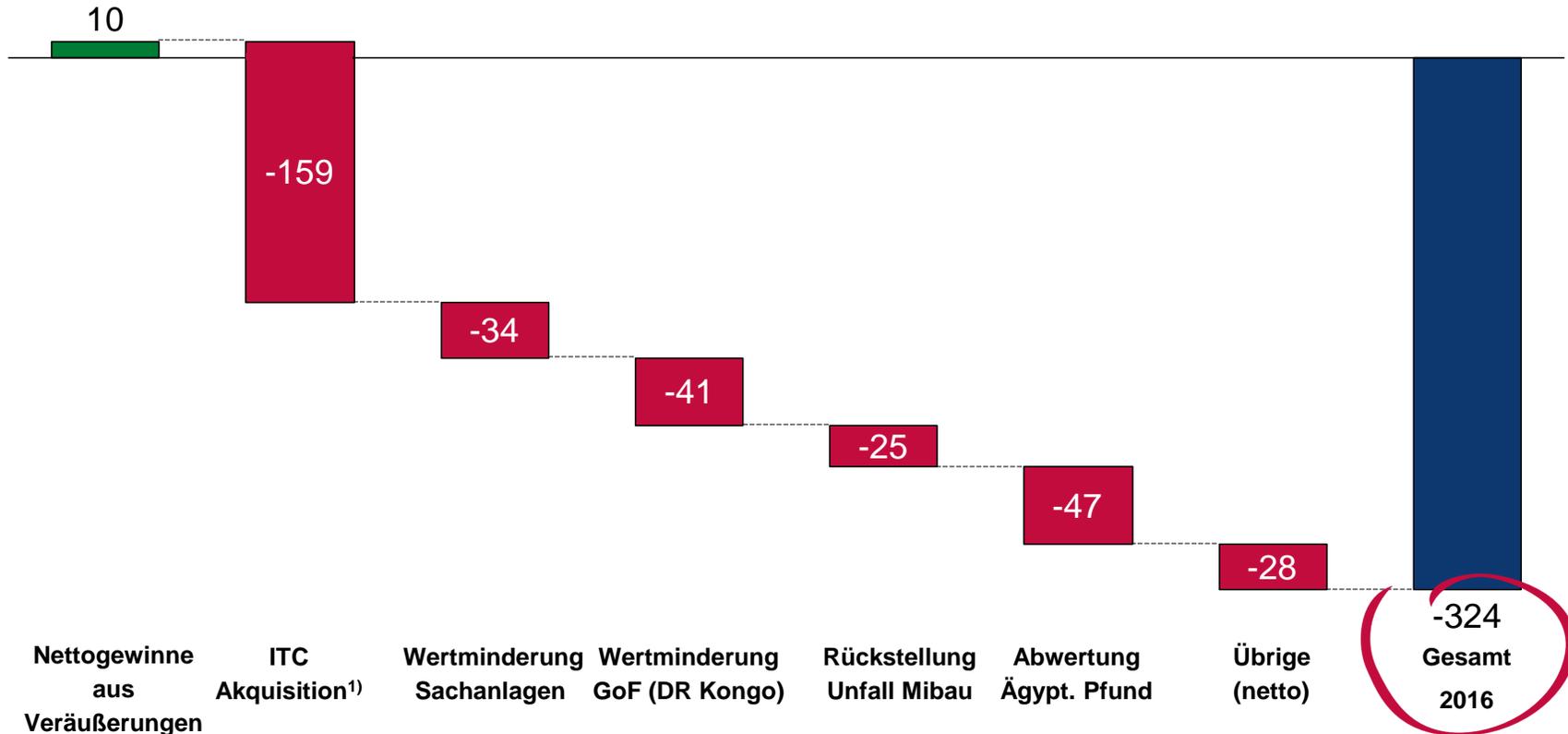
Weitere Verbesserung des Finanzergebnisses auch nach ITC-Akquisition

Mio €	Januar - Dezember			Oktober - Dezember		
	2015	2016	Veränderung	2015	2016	Veränderung
Umsatz	13.465	15.166	13 %	3.389	4.238	25 %
Ergebnis aus Joint Ventures	201	211	5 %	55	61	11 %
Ergebnis des laufenden Geschäftsbetriebs vor Abschreibungen	2.613	2.939	13 %	696	818	18 %
Abschreibungen	-767	-955	25 %	-197	-311	58 %
Ergebnis des laufenden Geschäftsbetriebs	1.846	1.984	7 %	499	507	2 %
Zusätzliches ordentliches Ergebnis	-12	-324	-2525 %	-12	-226	-1742 %
Ergebnis aus Beteiligungen	30	38	30 %	-3	15	
Finanzergebnis	-550	-494	10 %	-123	-131	-6 %
Ertragsteuern	-295	-305	-4 %	-78	-5	94 %
Ergebnis nach Steuern aus fortzuführenden Geschäftsbereichen	1.019	899	-12 %	283	160	-44 %
Ergebnis nach Steuern aus aufgegebenen Geschäftsbereichen	-36	-3	91 %	-62	-1	99 %
Ergebnis der Minderheiten	-183	-190	-4 %	-49	-38	21 %
Anteil der Gruppe	800	706	-12 %	172	121	-30 %

Solide Ergebnisentwicklung trotz Belastung durch Restrukturierungsaufwendungen

Zusätzliches ordentliches Ergebnis 2016

Mio €



1) Beinhaltet Restrukturierungsaufwendungen, Akquisitionskosten etc.

Hohe Einmaleffekte im Zusammenhang mit der Italcementi-Akquisition belasten das zusätzliche ordentliche Ergebnis

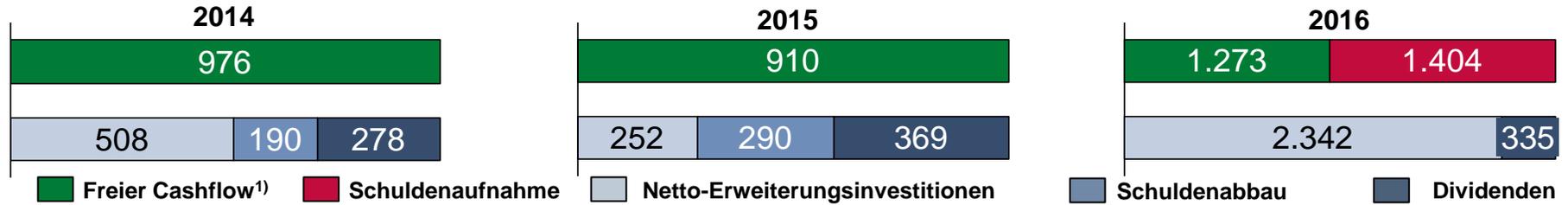
Kapitalflussrechnung Konzern 2016

Deutlicher Anstieg des operativen Cashflows 2016

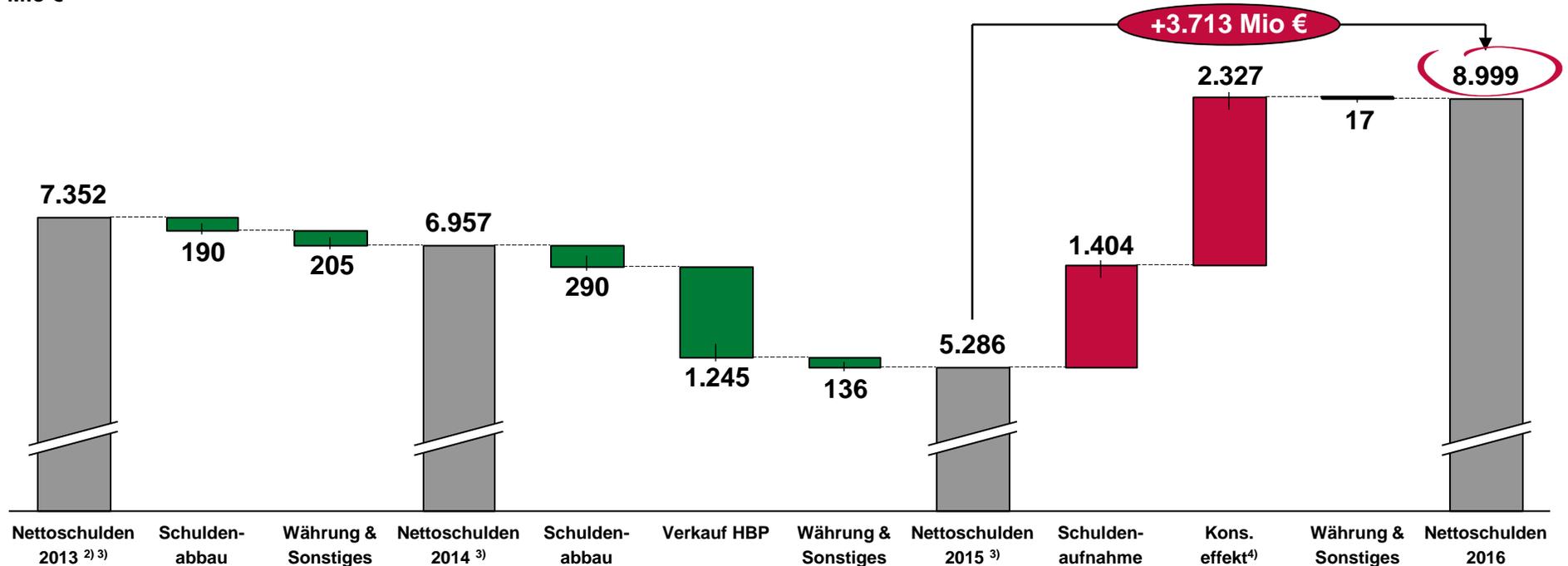
Mio €	Januar - Dezember			Oktober - Dezember		
	2015	2016	Veränderung	2015	2016	Veränderung
Cashflow	1.777	2.188	411	505	544	38
Veränderung des Working Capital	-22	97	119	485	656	171
Verbrauch von Rückstellungen	-244	-383	-138	-71	-82	-11
Mittelfluss aus operativer Geschäftstätigkeit - aufgegebenes Geschäft	-61	-28	33	-7	-6	1
Mittelfluss aus operativer Geschäftstätigkeit	1.449	1.874	425	912	1.112	199
Zahlungswirksame Investitionen	-1.002	-4.039	-3.037	-371	-2.339	-1.969
Einzahlungen aus Abgängen/Sonstiger Mittelfluss	249	817	567	95	105	10
Mittelfluss aus Investitionstätigkeit - aufgegebenes Geschäft	1.245	901	-344		902	902
Mittelfluss aus Investitionstätigkeit	493	-2.321	-2.813	-276	-1.333	-1.057
Free Cashflow (frei verfügbarer Cashflow)	1.942	-447	-2.389	636	-221	-857
Kapitalrückzahlungen - Minderheiten	-3	-2	1	0	-20	-20
Dividenden	-369	-335	34	-6	-11	-5
Transaktionen zwischen Anteilseignern	-15	12	26	1	18	17
Nettoveränderung von Anleihen und Krediten	-1.436	1.381	2.816	-282	475	757
Mittelfluss aus Finanzierungstätigkeit - aufgegebenes Geschäft	-5	0	5		0	0
Mittelfluss aus Finanzierungstätigkeit	-1.827	1.056	2.883	-287	462	750
Nettoveränderung der liquiden Mittel	115	609	494	349	241	-108
Wechselkursveränderung der liquiden Mittel	7	13	6	29	8	-21
Veränderung der liquiden Mittel	122	622	500	377	249	-128

Verwendung des Freien Cashflows für Italcementi-Akquisition

Verwendung des Freien Cashflows



Mio €

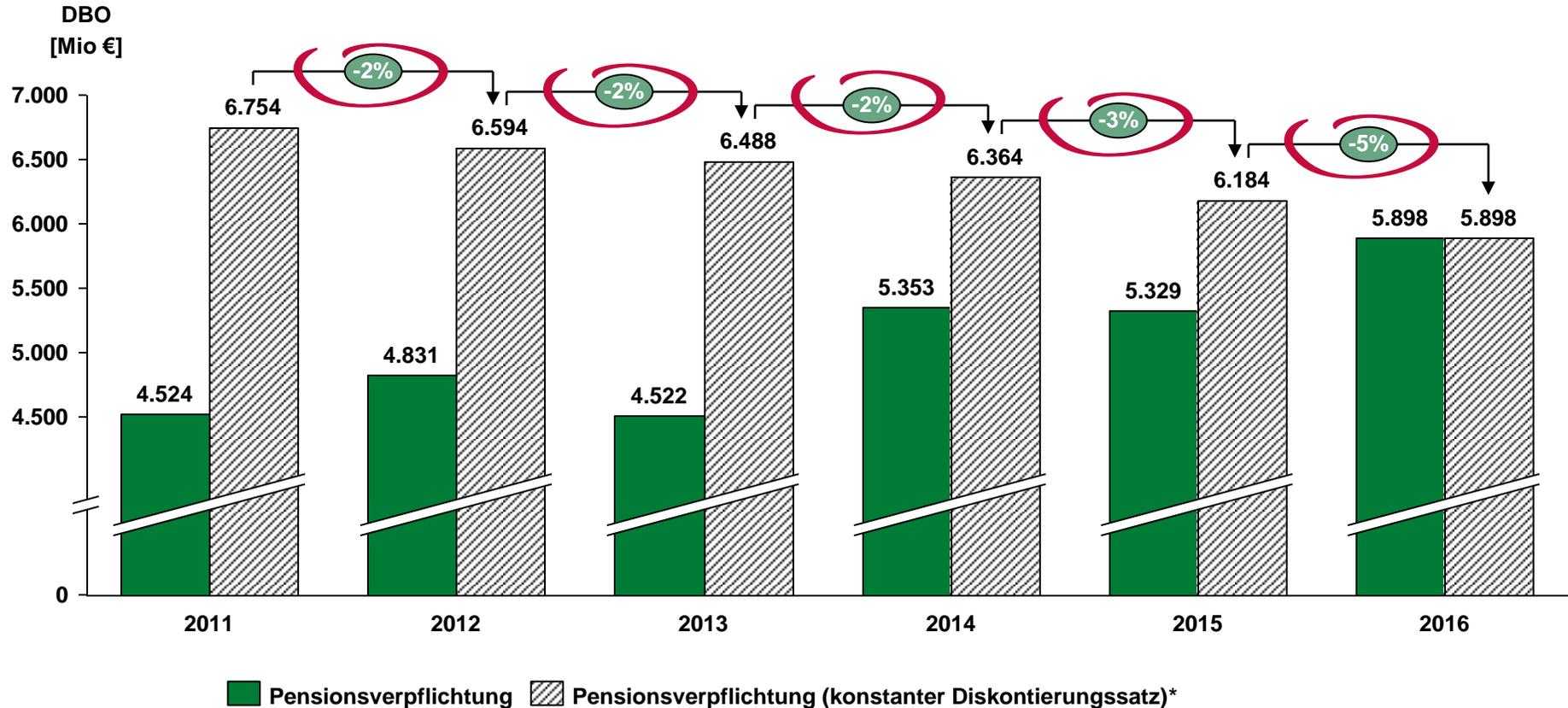


- 1) Freier Cashflow vor Wachstumsinvestitionen und Desinvestitionen sowie Liquiditätswirkungen aus Währungssicherung (inkl. Cashflow der aufgegebenen Geschäftsbereiche)
- 2) Angepasst an neue Rechnungslegungsvorschriften für Gemeinschaftsunternehmen (IFRS 10/11) sowie Entkonsolidierung „HBP“
- 3) Enthält Put-Optionen von Minderheiten
- 4) Im Wesentlichen zu konsolidierende Schulden der Italcementi-Gruppe

Bilanz Konzern 2016

Mio €			Veränderung	
	31.12.2015	31.12.2016	Mio €	%
Aktiva				
Immaterielle Vermögenswerte	10.439	12.320	1.881	18 %
Sachanlagen	9.871	13.965	4.093	41 %
Finanzanlagen	1.832	2.387	556	30 %
Anlagevermögen	22.142	28.672	6.530	29 %
Latente Steuern	805	946	141	18 %
Forderungen	2.558	3.394	836	33 %
Vorräte	1.444	2.083	639	44 %
Liquide Mittel und kfr. Finanzanlagen/Derivate	1.426	2.052	626	44 %
Zur Veräußerung gehaltene Vermögenswerte und aufgegebene Geschäftsbereiche		7	7	
Bilanzsumme	28.374	37.154	8.779	31 %
Passiva				
Aktionären zustehendes Kapital	14.915	16.093	1.178	8 %
Minderheitsanteile	1.061	1.780	719	68 %
Summe Eigenkapital	15.976	17.873	1.896	12 %
Verzinsliche Verbindlichkeiten	6.712	11.051	4.339	65 %
Rückstellungen	2.423	3.095	671	28 %
Latente Steuern	436	657	221	51 %
Operative Verbindlichkeiten	2.827	4.478	1.651	58 %
Bilanzsumme	28.374	37.154	8.779	31 %
Nettoverschuldung	5.286	8.999	3.713	70 %
Gearing	33,1 %	50,4 %		

Weiterer Rückgang der Pensionsverpflichtungen 2016



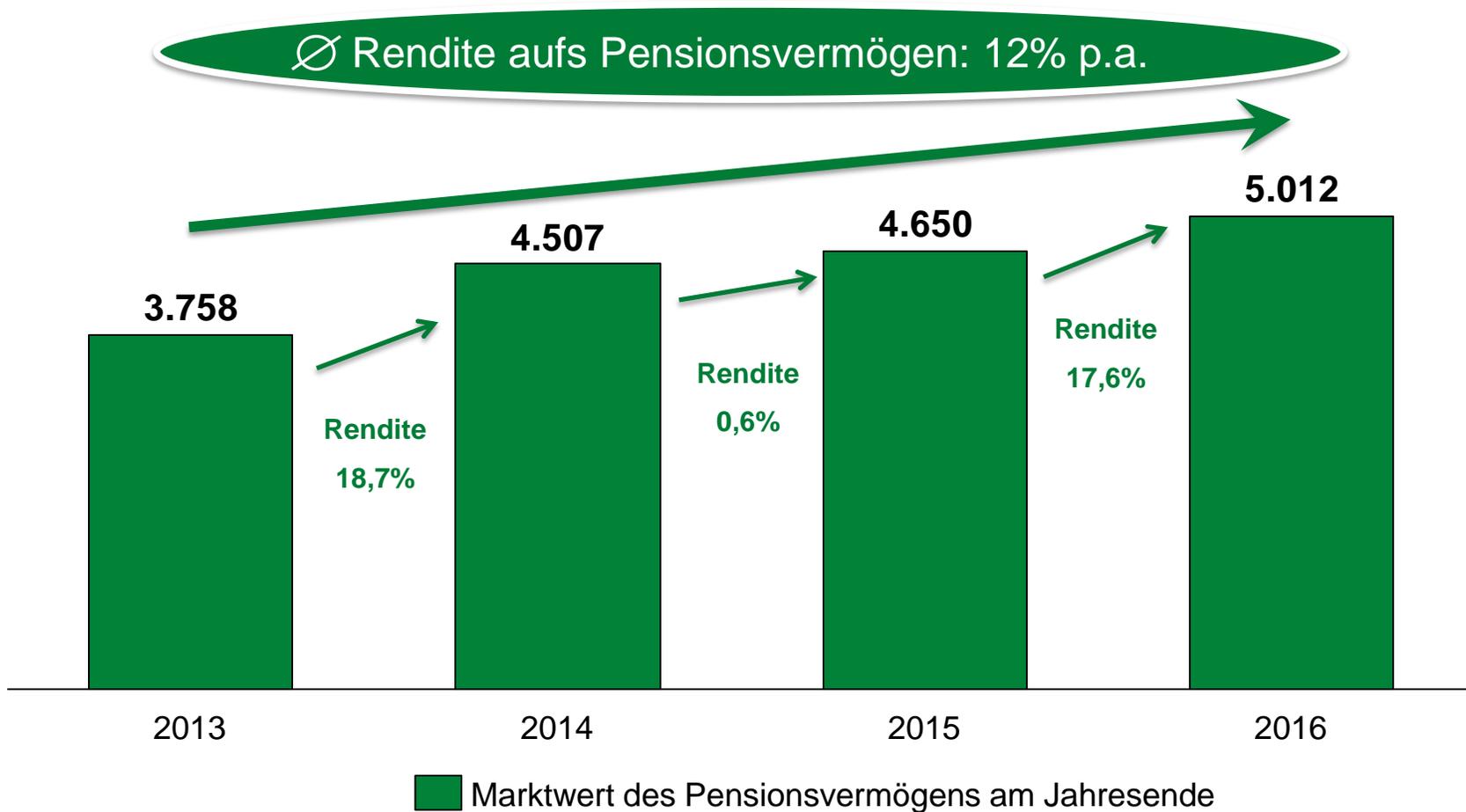
*) Quelle: Mercer Berechnungen (Februar 2017)

**Stetige Verringerung der Pensionsverpflichtungen
bei unterstellt konstantem Diskontierungszinssatz**

HEIDELBERGCEMENT

Gutes Management des Pensionsvermögens zahlt sich aus

Entwicklung des Pensionsvermögens (Mio €)

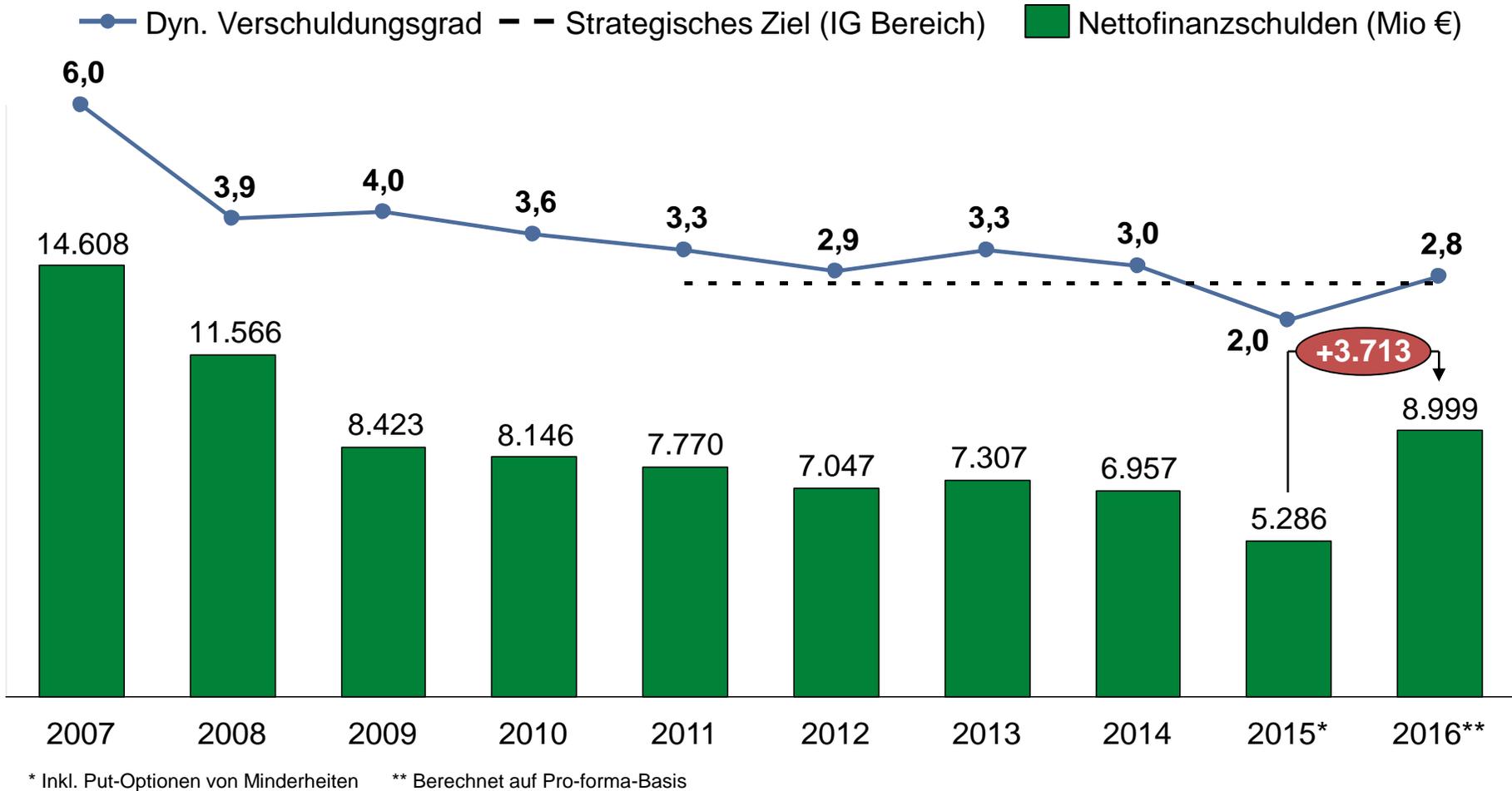


Guter Aufbau des Pensionsvermögens (12% Rendite pro Jahr) ist einer der Hauptgründe für die positive Entwicklung der Pensionsverpflichtungen in den letzten Jahren

HEIDELBERGCEMENT

Entwicklung Nettofinanzschulden 2016

Akquisitionsbedingter Anstieg der Nettofinanzschulden auf knapp unter 9 Mrd €



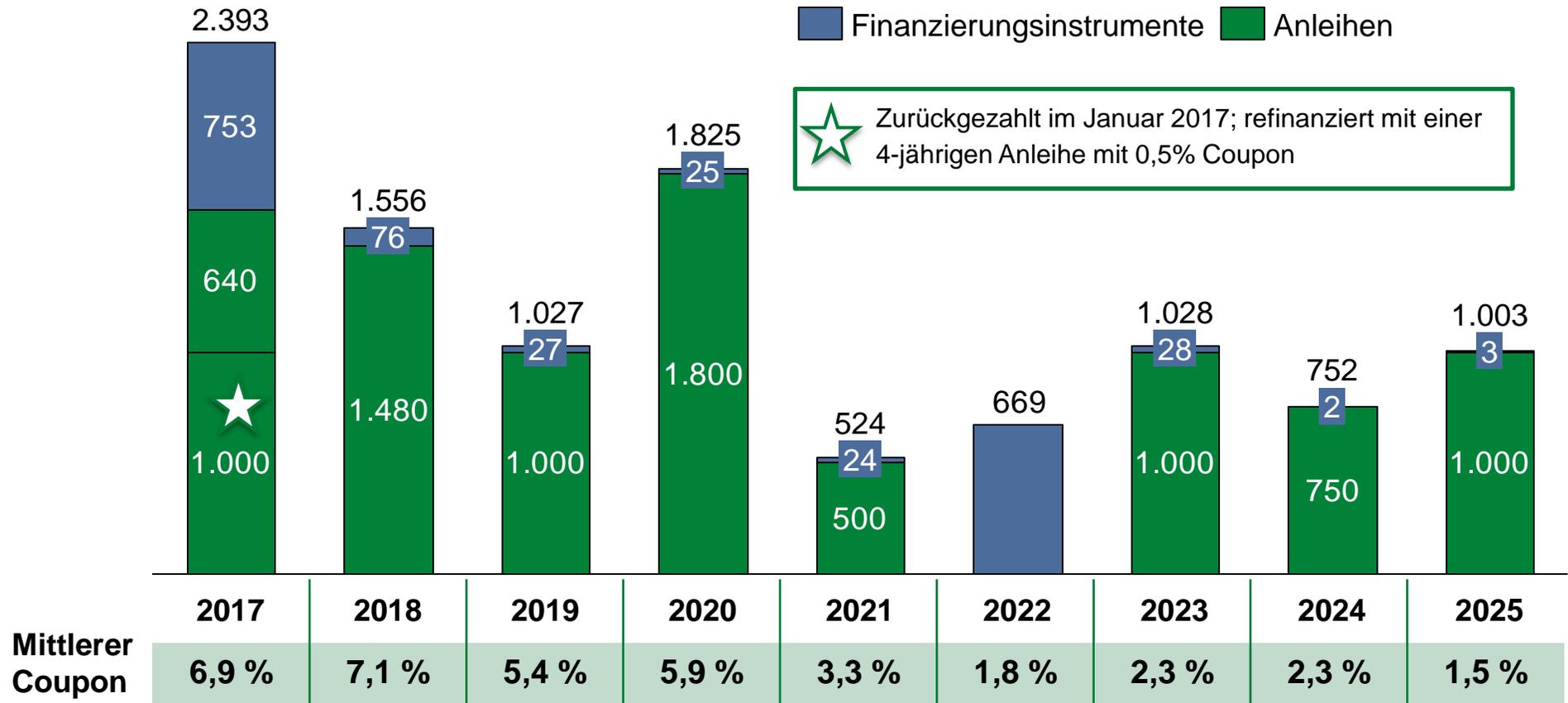
Kenngroße dynamischer Verschuldungsgrad (Nettofinanzschulden / RCOBD^{*}) mit 2,8x nach Großakquisition in Ordnung**

^{***} RCOBD: Ergebnis der operativen Geschäftstätigkeit vor Abschreibungen, entspricht dem in Vorjahren berichteten operativen Ergebnis vor Abschreibungen (OIBD)

HEIDELBERGCEMENT

Ausgeglichenes Fälligkeitsprofil

Fälligkeitsprofil zum 31. Dezember 2016



Ausgenommen sind Buchwertanpassungen von Verbindlichkeiten (abgegrenzte Transaktionskosten, Emissionspreise, Marktwertanpassungen und Kaufpreisallokation) in Höhe von 113,1 Mio € sowie derivative Verbindlichkeiten in Höhe von 85,3 Mio €. Weiterhin sind andienbare Minderheiten mit einem Gesamtbetrag von 73,8 Mio € ausgeschlossen.

Deutliches Potenzial zur Reduzierung der Zinskosten durch Rückzahlung teurer Anleihen

HEIDELBERGCEMENT

Inhalt

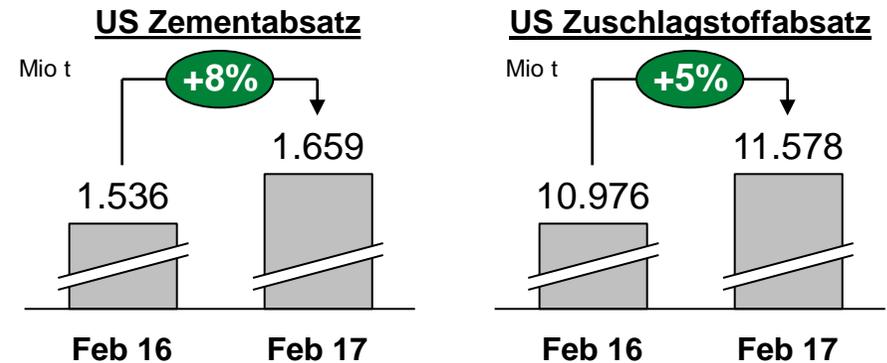
	Seite
1. Überblick und Kennzahlen	3
2. Ergebnis nach Konzerngebieten	26
3. Finanzbericht	33
4. Ausblick 2017	44

Weiterhin starke Entwicklung von Ergebnis und Cashflow in den USA

Deutliche Anzeichen für eine Verlängerung der Baukonjunktur für mindestens zwei Jahre



Die ersten zwei Monate deuten auf ein gutes Jahr hin, trotz starker Vergleichsbasis

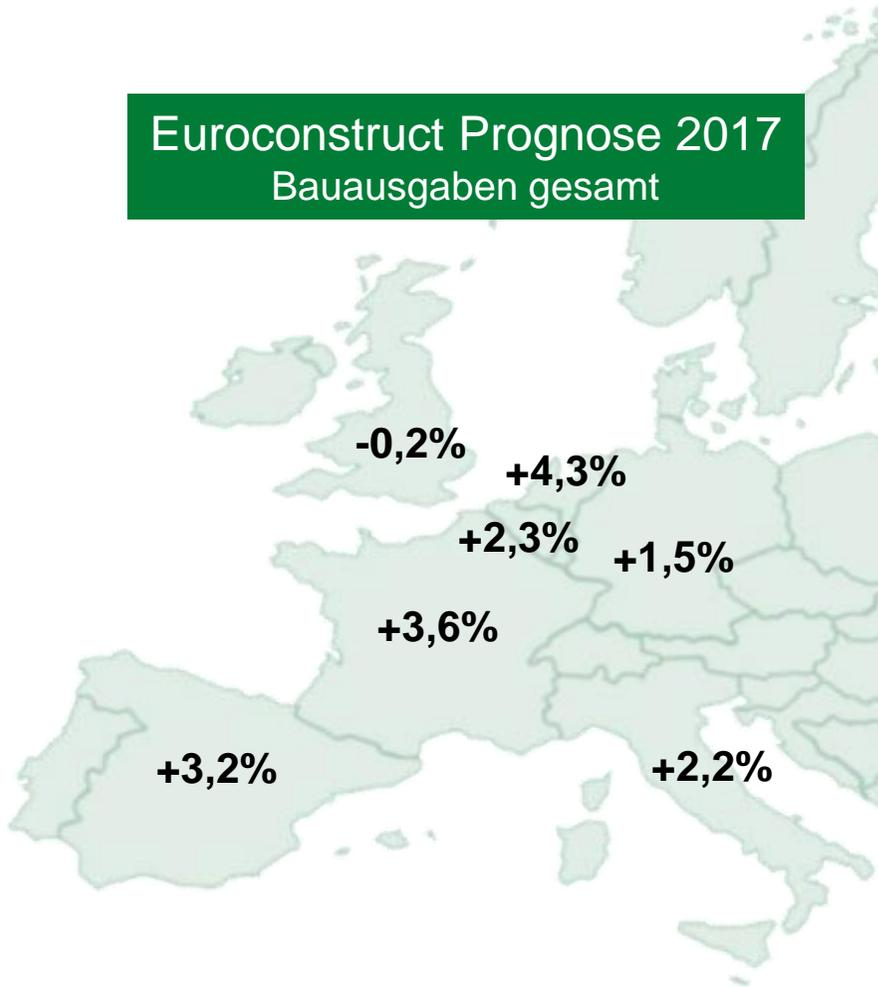


- Weiterer Margenanstieg in allen Geschäftsbereichen
- Solider Ergebnisanstieg angetrieben durch Absatz, Preise und verbesserte Effizienz der ehemaligen Italcementi-Werke
- HC geografisch und mit vertikaler Integration am Besten für Infrastrukturprojekte positioniert

**2017 – ein weiteres starkes Jahr mit Verbesserung aller Schlüsselkennzahlen
 Ausblick für 2018 und 2019 ebenfalls sehr positiv**

Klare Erholung und solides Wachstum in West- und Südeuropa

Euroconstruct Prognose 2017 Bauausgaben gesamt

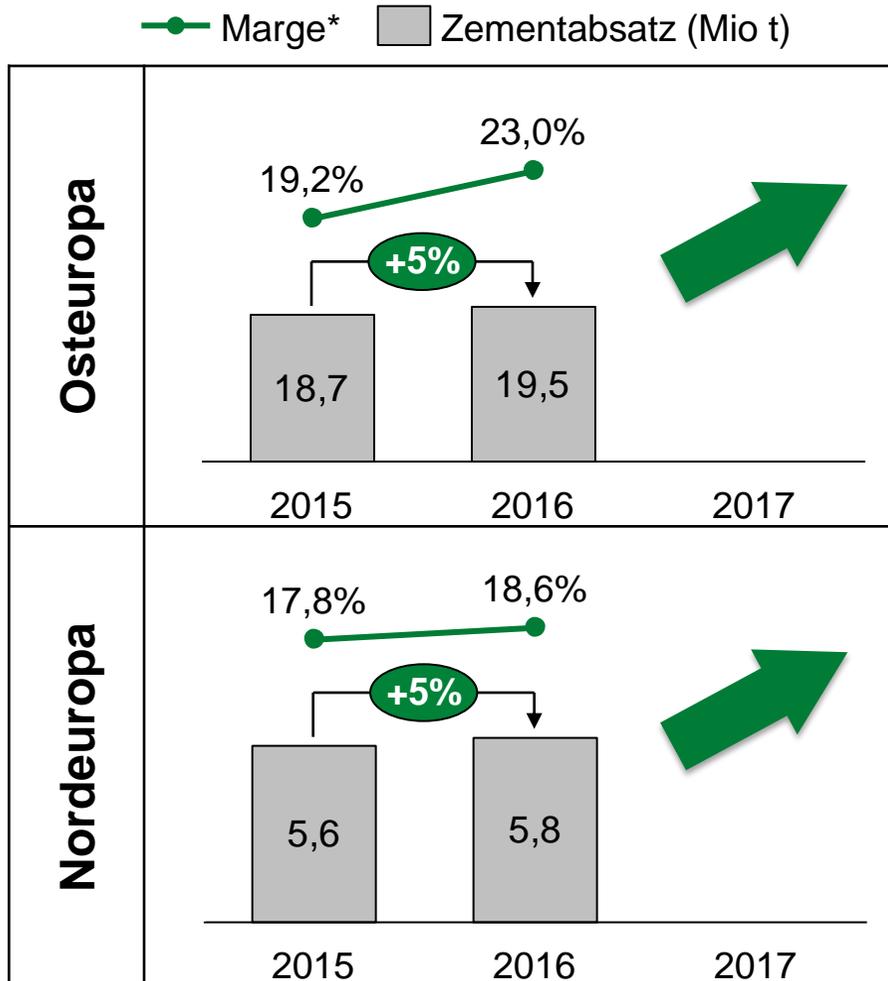


- Solide Nachfrageentwicklung für 2017 erwartet, insbesondere in Belgien, Niederlande und Deutschland
- Wir werden uns in Großbritannien stärker als der Markt entwickeln, aufgrund hoher Auftragsbestände bei Infrastruktur und dank unserer vollständig vertikal integrierten Aufstellung
- Positiver Trendwechsel für Südeuropa erwartet, hauptsächlich in Spanien und Frankreich

**Wirtschaftliche Erholung in der Eurozone setzt sich fort
Weitere Ergebnis- und Margenverbesserung erwartet**

HEIDELBERGCEMENT

Nachfrage- und Margenverbesserung in Nord- und Osteuropa



- Fortgesetzte Erholung in allen Märkten Osteuropas erwartet
- Positiver Preistrend in Polen, Rumänien, Tschechien und Ungarn; starker Preisanstieg in Russland, Ukraine und Kasachstan
- EU-Infrastruktur Gelder führen zu zusätzlichem Nachfragewachstum in der zweiten Hälfte 2017 und in 2018
- Solides Nachfragewachstum in Nordeuropa setzt sich fort, angetrieben durch große Infrastrukturprojekte in Norwegen und Schweden
- Boom im Wohnungsbau in Schweden durch Aufholen des Rückstands nach 10-15 Jahren schwacher Bautätigkeit.

Margenverbesserung durch solides Nachfragewachstum

* Ergebnismarge des laufenden Geschäftsbetriebs vor Abschreibungen, in den Vorjahren als OIBD-Marge berichtet

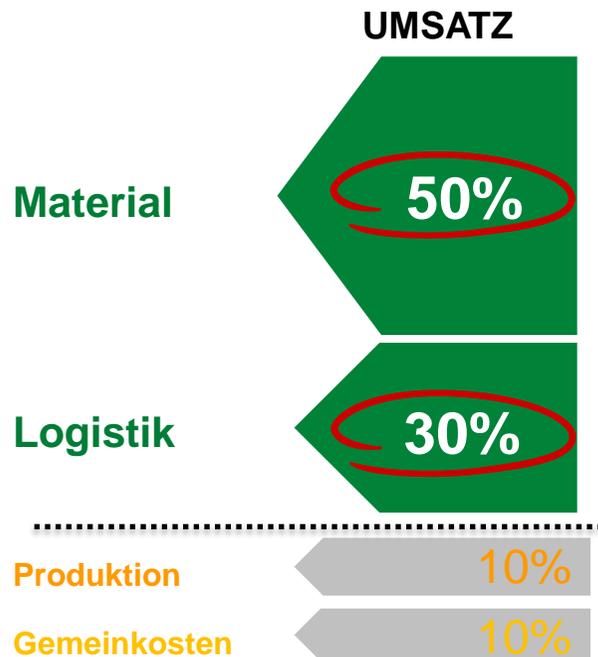
HEIDELBERGCEMENT

Transportbeton: CCR – Competence Center Readymix

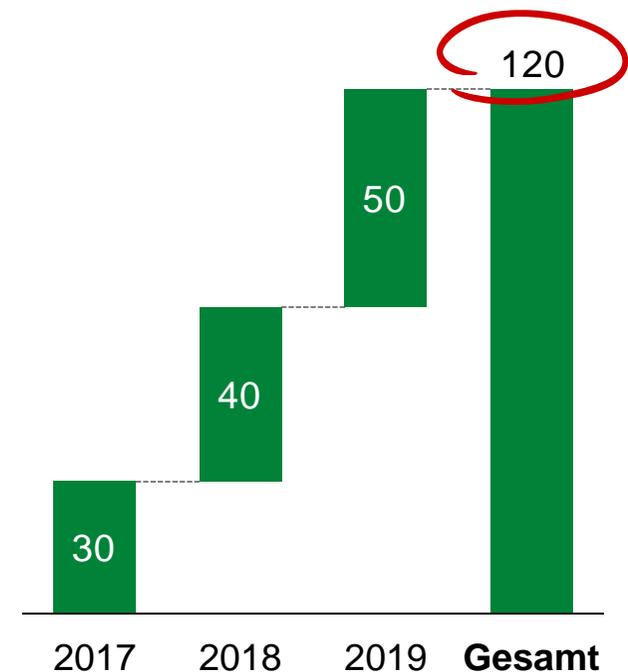
Neues Programm

- Transportbetonmargen von großen Zementunternehmen in der Regel niedriger als bei unabhängigen Wettbewerbern
- Schwerpunkte für Verbesserungen sind Material (Rezepturen) und Logistik (80% der Kosten)

Verbesserungspotenziale



Einsparziele in Mio €



Deutliches Margenverbesserungspotenzial durch Optimierung von Rezepturen und Logistik

Sales is a Science: Digitalisierung und Prozessstandardisierung

Neue Konzernfunktion

Market Intelligence and Sales Processes

Marktmodell:

- Kombination aus externen und internen Informationen zum Aufbau eines Modells für die zukünftige Marktentwicklung
- Einschätzung auf Basis von Mikro-Märkten
- Globaler Ansatz und Aufbau des Modells durch Datenexperten, aber lokale Verantwortung für die Pflege und Nutzung

Vertriebsprozess:

- Strukturierte Vertriebsplanung:
 - Tägliche, wöchentliche, monatliche und quartalsweise Planung der Aufgaben
 - Freitägliche Vertriebstreffen (Rückblick auf die Woche, Planung der nächsten Woche)
- Quartalsweise Abweichungsanalyse zwischen Plan und Ist (pro Segment und Kunde)
- Digitalisierung durch einfach zu nutzende CRM Tools

Den Markt
wirklich kennen

Die Kunden
besser verstehen
als jeder andere

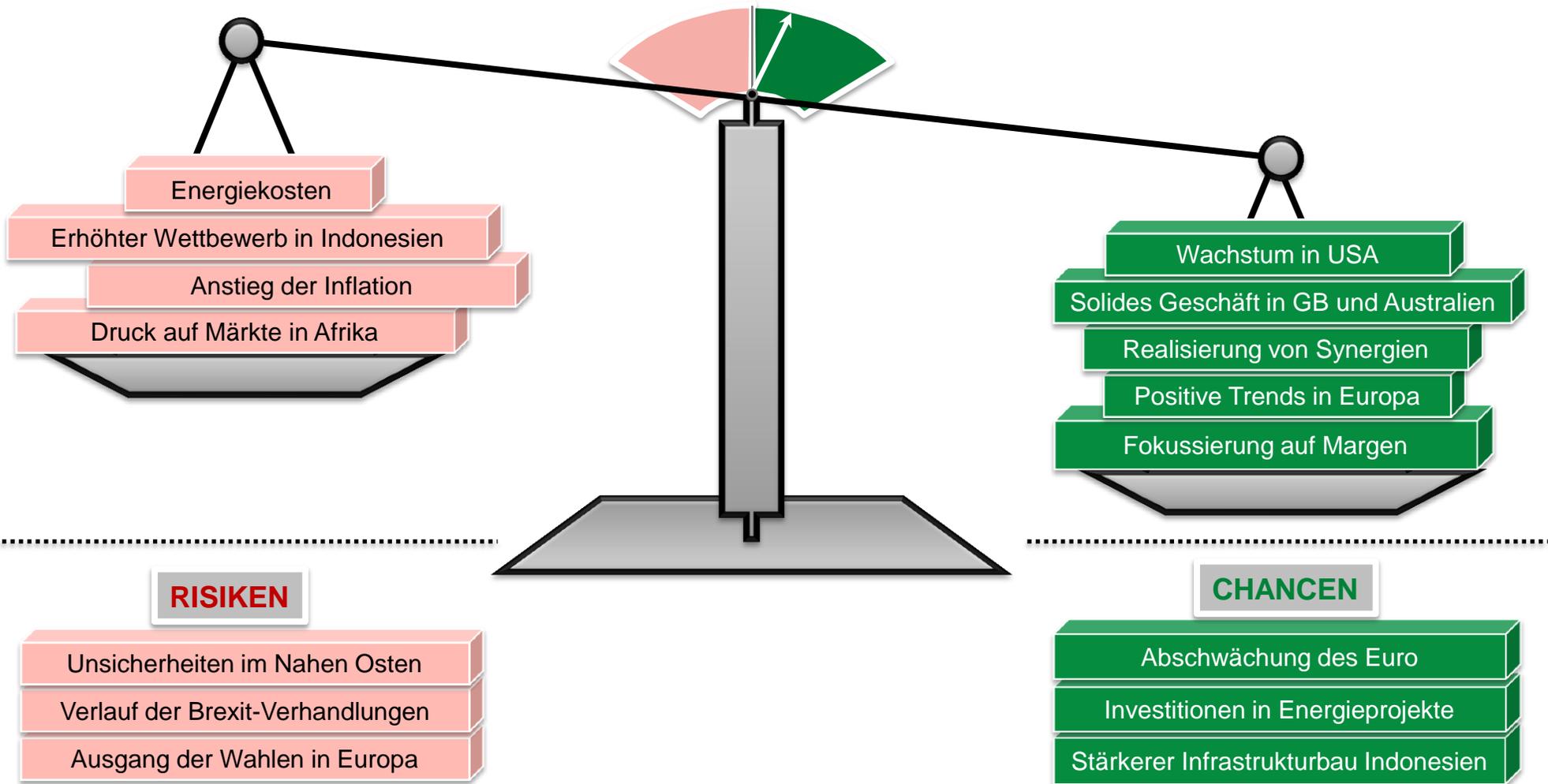
Jeden Markt
individuell
managen

Die richtigen
Volumen
verkaufen

Zu einem höheren
Preis

HEIDELBERGCEMENT

Haupttreiber der Geschäftsentwicklung 2017



Insgesamt herausforderndes aber positives Geschäftsumfeld 2017 erwartet

Überblick Schlüsselmärkte

Nordamerika

USA:

Anhaltend positiver Trend der Geschäftsentwicklung und Preiserhöhungen führen zu weiteren Margenverbesserungen

Kanada:

Talfahrt beendet; positives Marktumfeld

West- und Südeuropa

GB: Weiterhin bessere Entwicklung als der Markt aufgrund gutem Auftragsbestand, besserer geografischer Aufstellung und vertikaler Integration

Deutschland: Fortgesetztes Marktwachstum

Niederlande: Anhaltende Erholung

Belgien: Erholung von niedrigem Niveau aus

Italien: Verbesserung von Nachfrage und Preisen

Frankreich: Nachfrageverbesserung und Preisstabilisierung

Asien-Pazifik

Indonesien:

Ende des Preisverfalls; deutliches Nachfragewachstum erwartet

Australien:

Insgesamt positives Marktumfeld durch Investitionen in Infrastruktur und Wohnungsbau

Indien:

Wachstum setzt sich trotz Volatilität in einigen lokalen Märkten fort

Nord- und Osteuropa-Zentralasien

Nordeuropa:

Ein weiteres starkes Jahr

Osteuropa:

Positive Entwicklung in allen wichtigen Märkten; gute Nachfrage schafft Potenzial für Preiserhöhungen

GUS-Länder:

Absatzerholung; zweistelliger Preisanstieg

Afrika-Östlicher Mittelmeerraum

Marokko: Weiterhin stark

Ägypten: Positiver Absatz- und Preistrend

Afrika südlich der Sahara:

Beschleunigung des Nachfragewachstums in Ghana, Togo und Tansania erwartet

Weiteres Wachstum in Industrieländern – Erholung in Schwellenländern

HEIDELBERGCEMENT

Ziele 2017

	Ziel 2017
Absatz	Anstieg in allen Geschäftsbereichen
Ergebnis des laufenden Geschäftsbetriebs vor Abschreibungen (RCOBD)¹	Moderater Anstieg vor Währungs- und Konsolidierungseffekten
Investitionen²	1,4 Mrd €
Wartung³	700 Mio €
Expansion	700 Mio €
Energiekosten pro Tonne Zement	Deutlicher Anstieg
Steuersatz	~25%

1) Entspricht dem in den Vorjahren berichteten operativen Ergebnis vor Abschreibungen (OIBD)

2) vor Wechselkurseinflüssen; 3) einschl. Optimierungsinvestitionen

HeidelbergCement baut am Standort Heidelberg deutlich aus

Neues Forschungszentrum in Leimen

- Eröffnet im Oktober 2016
- 190 hochwertige Arbeitsplätze
- Investition in den Forschungsstandort Leimen



Neue Hauptverwaltung in Heidelberg

- 1.000 Arbeitsplätze
- Umweltfreundlich (Platin-Standard)
- Baubeginn seit Q1 2017
- Einzug Anfang 2020

HEIDELBERGCEMENT

Finanzkalender und Kontakt

Finanzkalender

10. Mai 2017	Hauptversammlung
10. Mai 2017	Quartalsfinanzbericht Januar bis März 2017
01. Aug. 2017	Halbjahresfinanzbericht 2017
08. Nov. 2017	Quartalsfinanzbericht Januar bis September 2017

Kontakt

Unternehmenskommunikation

Andreas Schaller

Tel.: +49 (0) 6221 481 13249

Fax: +49 (0) 6221 481 13217

info@heidelbergcement.com

Investor Relations

Ozan Kacar

Tel.: +49 (0) 6221 481 13925

Fax: +49 (0) 6221 481 13217

Piotr Jelitto

Tel.: +49 (0) 6221 481 39568

Fax: +49 (0) 6221 481 13217

ir-info@heidelbergcement.com

www.heidelbergcement.com